



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Neues aus dem Gemeinderat

S. 2/3



Kollerfähre ohne Ruhetage

S. 10



Klimaschutzaktivitäten an der Marion-Dönhoff-Realschule

S. 8



Veranstaltungskalender August

S. 18



JAHRE
HANDBALL
IN BRÜHL
SEIT 1923



29.07.23

SOMMERNACHTSFEST

ab 16 Uhr | Sportanlage am TV Clubhaus (Wiesenplätz 2, Brühl)



Die [Handballfreunde des TV Brühl](#) freuen sich sehr, euch auch in diesem Jubiläumsjahr auf dem SommerNachtsfest willkommen zu heißen und damit ein Stück Vereinstradition fortzuführen. Für euer leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt und auch für unsere Kleinen gibt es mit einer feuchtfröhlichen [Kinder-Olympiade](#) (ab 16 Uhr) ordentlich was zu erleben. Für die richtige Stimmung am Abend steht ab 20 Uhr wieder die Band „[Twisted Spoons](#)“ auf der Bühne.

Ein ganz besonderes Anliegen ist es uns in diesem Jahr mit einer [Typisierungsaktion](#) vor Ort die [DKMS](#) nach dem Motto „Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.“ zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Euch!



Weitere Informationen unter:
tvbruehl.de/handball



Aus dem Gemeinderat

Nach dem Totengedenken für den am 9. Juli allzu früh verstorbenen, langjährigen Gemeinderat Wolfgang Reffert ging es in der Sitzung um Sozialen Wohnungsbau und um die Gebühren für die Kinderbetreuung.

Neubau eines Mehrfamilienhauses (Sozialer Wohnungsbau) in der Albert-Einstein-Str. 1

Die Aufträge für die Rohbauarbeiten und für die elektrotechnischen Anlagen wurden vergeben. „Nachdem vor einigen Wochen der Spatenstich gemacht und in der Folge die Baugrube ausgehoben wurde, geht es jetzt richtig los“, freute sich Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dass Brühl als eine der wenigen Gemeinden, die noch selbst sozialen Wohnungsbau machen, wohl wie erhofft nun in die Niedrigpreis-Phase am Bau geraten sei. Günstigster Bieter für den Rohnbau war die Firma Altenbach aus Heidelberg, die den auf 1,57 Millionen Euro geschätzten Rohbau für 1,2 Millionen Euro angeboten hatte und daher den Zuschlag erhielt. „Wir bauen selber und können daher selber über die Wohnungen verfügen“, erinnerte Göck an die Diskussionen, ob man nicht eher in laufenden Wohnprojekten Belegungsrechte erwerben solle. Nicht zuletzt habe auch die zeitliche Befristung solcher Sozialbindungen für einen „Eigenbau“ gesprochen: „Es werden in der Albert-Einstein-Str. 1 insgesamt 12 Wohnungen errichtet, die von der Gemeinde an Personen und Familien aus Brühl mit Wohnberechtigungsschein vergeben werden.“ Ab 2025 wird es so weit sein. Bei der Vergabe der Elektrotechnischen Anlagen nach DIN 18382 liegt das Angebot der Firma Elektro Eichler aus Schriesheim bei € 298.378,58. Laut Göck eine Punktlandung, da die Kostenschätzung nur gering mit € 290.500,00 darunter liege.

Anpassung der Elternbeiträge für das Haus der Kinder und den Sonnenscheinkindergarten sowie für die Betreuungsangebote an der Jahnschule und der Schillerschule in Brühl im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und „Hort an der Schule“

Die Vertreter des Gemeinde- und Städtetags und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2023/2024 von 8,5 % verständigt: Personal- und Betriebskostensteigerungen haben dazu geführt.

Wie schon in den Vorjahren wird dieser Prozentsatz in Brühl nicht einfach weitergegeben, sondern man suchte in der Kinderbetreuungskommission wieder nach einem individuellen „Brühler Weg“. Man werde dadurch bei sieben von neun Angebotsformen weiterhin 80 % der Gebührenempfehlung erreichen. Der Kostendeckungsgrad von 20 % der einzelnen Einrichtungen werde zwar nicht erreicht, aber bleibe in „Reichweite“, wie Bürgermeister Dr. Ralf Göck formulierte. Zum anderen müssen die stetigen Kostensteigerungen, nicht zuletzt durch die Aufwertung der pädagogischen Fachkräfte im Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst ausgeglichen werden. Auch müssten die Energiekosten und auch ganz allgemein die Inflation mit einberechnet werden, so Göck.

Durch diese Kostensteigerungen steigen die jährlichen Betriebsausgaben im Haus der Kinder um mindestens 65.000,00 Euro und im Sonnenscheinkindergarten um mindestens 55.000,00 Euro, bei Mehreinnahmen von 17.000,00 Euro im Haus der Kinder und 13.000,00 Euro im Sonnenscheinkindergarten.

Die individuelle Gebührenerhöhung in Brühl hat zur Folge, dass sich im Mittel die Gesamtgebühren im Monat um 6,75 % (Vorjahr 4,38%) erhöhen werden. Göck betonte, dass während der Corona-Pandemie im Jahr 2021 keine Erhöhungen durchgeführt wurden und diese auf 2022 verschoben worden seien.

Göck teilte weiterhin mit, dass die Elternbeiträge der einzelnen Einrichtungen mit einer Erhöhung zum 01.09.2023 nicht einverstanden seien, da die Belastungen der Eltern hoch seien und die Erhöhung recht kurzfristig sei. Hier könne die Verwaltung entgegenkommen und den Erhöhungstermin nach hinten verschieben, auch wenn das rund 45.000 Euro Mindereinnahmen in 2023 bringe. GR Till (CDU) betonte, dass es noch nie eine so hohe Erhöhungsempfehlung von 8,5 Prozent durch die Vertreter des Gemeinde- und Städtetags und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen

Fachverbände in Baden-Württemberg gab und dies der Inflation und dem Angriffskrieg der Russen geschuldet sei.

Da es aber Vorgespräche in der Kinderbetreuungskommission gab, war man sich schnell einig, dass eine Steigerung von 8,5 % nicht auf einmal kommen könne, auch wenn andere Gemeinden diesen Schritt durchziehen.

Till sprach dem stellvertretenden Hauptamtsleiter Weber sein Dank für die gemeinsame Erarbeitung der Vorlage aus, die keine pauschale Erhöhung der Gebühren mit sich bringen würde. Durch das Brühler Modell können die Betreuungsgebühren gerade bei Familien mit mehreren Kindern relativ niedrig gehalten werden, so Till.

Die CDU-Fraktion findet die Erhöhung im Durchschnitt um 6,75 % angemessen, da das eine Angebot teurer, ein anderes Angebot aber auch preiswerter wird.

Till kritisierte, dass die Erhöhung der Gebühren erst kurz vor den Sommerferien bekannt gegeben wurde und die Erhöhung unmittelbar nach den Sommerferien, zum 01.09.2023 erhoben werden soll.

Till schaute auch auf die letzten Jahre zurück und wiederholte die Aussagen des Bürgermeisters, dass 2021 keine Erhöhung stattgefunden habe und es deswegen im Jahr 2022 zwei geringe Erhöhungen gab.

Die Tarifierhöhungen, die Energiekosten und die Inflation müssten mit in diese Gebühren hineingerechnet werden. Aber die CDU-Fraktion wäre gerne damit einverstanden, die Erhöhung auf den 01.01.2024 zu verschieben. Auch betonte Till, dass die Gebührenerhöhung keinen Gewinn erzielen werde, sondern nur dazu da sei, den Kostendeckungsgrad von 20 % zu erreichen. Die anderen 80 % trägt jeder Steuerzahler.

GR Stauffer (FW) konnte sich in ihrer Rede nur den Worten von GR Till anschließen. Auch die Freien Wähler sehen die Erhöhung darin, die Kostendeckung von 20 % zu erreichen, denn die anderen Kosten muss der Steuerzahler tragen.

Stauffer hob das besondere und sehr gute Betreuungsangebot in Brühl und Rohrhof hervor. Ein geplanter Hortneubau, der gerade eingeweihte Sonnenscheinkindergarten, verlängerte Öffnungszeiten, hochwertige Ausstattung und genügend Personal sprechen für sich, haben jedoch auch ihren Preis.

Stauffer betonte, dass ihr bewusst sei, dass dieses Thema bei den Eltern nicht auf Gegenliebe stößt, jedoch die Kosten und die Einnahmen im Lot gehalten werden müssen.

Sie bat darum in der Zukunft darauf zu achten, dass die Erhöhungen transparent und erklärbar an die Elternbeiträge im Vorfeld weitergegeben werden, um eine Zustimmung auch von dieser Seite zu erhalten. Stauffer ging auf das Jahr 2005 zurück, als die Kostendeckung in den Horten bei 61 % lag – heute unvorstellbar. Aus dem Brühler Gebührenmodell resultieren erhebliche Entlastungen für Familien und Alleinerziehende mit mehr als einem Kind. Auch werde keine bedürftige Familie durch die Gemeinde alleine gelassen.

Die Fraktion der Freien Wähler ist für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Gebührenerhöhung, aber erst zum 01.01.2024.

GR Hufnagel (SPD) betonte, dass für die SPD-Fraktion die Empfehlung des Gemeinde- und Städtetages und der Kirchengemeinden sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg als Richtschnur gilt, jedoch durch die Kinderbetreuungskommission auf 6,75 % festgelegt wurde. Durch das Brühler Modell gebe es außerdem Entlastungen für alle Brühler Kindergärten die sich pro anno auf ca. € 200.000,- belaufen würden,

Durch die steigenden Personal- und Betriebskosten müsse es aber eine Erhöhung geben. Hufnagel forderte Bund und Land auf hier tätig zu werden und verwies auf das Land Rheinland-Pfalz, in dem die Steuerzahler sämtliche Betreuungskosten tragen würden und es keine Gebühren für die Eltern gebe.

Hufnagel kündigte an, dass sich die SPD-Fraktion dem Kompromiss zum 01.01.2024 die Gebühren zu erhöhen anschließen werde. GR Grüning (GL) konnte keine weiteren Fakten bringen als ihre drei Vorredner schon ausgeführt hatten. Durch die gestiegenen Kosten für Personal, Verwaltung und den Betrieb müssen die Gebühren auf 6,75 % erhöht werden. Die Fraktion der Grünen Liste wird ebenfalls dem 01.01.2024 zustimmen.

So wurde denn auch einstimmig beschlossen.

Beteiligungsbericht der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2022

Bürgermeister Dr. Göck erläuterte die Beteiligungen der Gemeinde und ging kurz auf die Veränderungen bei einzelnen Beteiligungen ein.

Der Gemeinderat nahm den Inhalt des Beteiligungsberichts einstimmig zur Kenntnis.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats

GR Gothe (CDU) bat zu prüfen, ob es nicht möglich wäre, noch mehr und größere Mülleimer zu stellen, um der Müllflut Herr zu werden.

Bürgermeister Göck erklärte, dass größere Mülleimer das Müllproblem nicht lösen werden. Vielmehr wäre es so, dass diese Mülleimer nach einer gewissen Zeit auch immer voll wären. Verpflichtend sei, seinen Müll mit nach Hause zu nehmen und dort zu entsorgen. Mülleimer seien eine besondere Leistung der Gemeinde, die nicht uferlos ausgeweitet werden könne. Die Verwaltung hat extra ein Müllmobil angeschafft und 1–2 Mitarbeiter machen nichts anderes, als jeden Tag die Mülleimer auf der Gemarkung anzufahren und diese zu leeren. Es gebe Gemeinden, die ihre Mülltonnen abgeschafft hätten. Göck sieht die Mülleimer und die Leerung als Serviceleistung. Jedoch seien die Mülleimer ausreichend. Er appellierte vielmehr an die Bevölkerung, sorgsam mit der Umwelt umzugehen und den Müll in der eigenen Tonne zu entsorgen.

GR Reffert (CDU) bedankte sich im Namen der Familie Reffert für die große Anteilnahme am Tod seines Onkels. Weiter fragte Nico Reffert nach einer kommunalen Wärmeplanung. Er erläuterte ganz umfassend Sinn und Zweck einer Wärmeplanung und stellte im Namen der CDU den Antrag, die kommunale Wärmeplanung analog Ostersheim durchzuführen, da die Ausgaben mit 80 % gefördert würden.

Ortsbaumeister Reiner Haas antwortete ihm, dass bereits ein Angebot zur Kommunalen Wärmeplanung bei MVV Regioplan angefordert worden sei und wohl in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung komme.

Weiter übergab Nico Reffert dem Ortsbaumeister Haas eine Liste von sieben Vereinen, die bereit wären auf ihrem Gelände neue, zusätzliche Bäume zu pflanzen und diese auch zu pflegen. Bei den Vereinen handelt es sich um die Kollerskipper, den Tennisclub, den Schäferhundeverein, den Verein der Hundefreunde Rohrhof, die SG Brühl und den TV Brühl. Man werde sich wegen möglicher Standorte mit den Vereinen in Verbindung setzen, antwortete Ortsbaumeister Haas.

Schließlich fragte Reffert, was aus dem Geländer auf dem Friedhof Rohrhof geworden sei, das sein Onkel schon einmal angeregt habe. Es wäre ein etwas abschüssiger Weg hinter der Leichenhalle, der für ältere Menschen schwer zu benutzen sei, da er rutschig und etwas steil sei. Auch hier möchte Ortsbaumeister Haas aktiv werden, das Ganze vor Ort anschauen und dann eine Entscheidung treffen.

GR Stauffer (FW) fragte an, ob in der Neuen Grüne Mitte die Aufzüge im Seniorenheim für Krankentransporte ausgelegt seien. Hintergrund ist, dass bei einem Krankentransport in der Seniorenanlage Schütte Lanz die Drehleiter aus Schwetzingen anrücken musste, da ein Transport über das Treppenhaus oder einen Aufzug nicht möglich war.

Dr. Göck dankte Stauffer für den Hinweis. Er werde dies an die Bauplaner der Grünen Mitte weitergeben, betonte aber, dass es sich bei dem Haus um betreutes Wohnen handeln würde und es kein Pflegeheim sei, in dem die Fahrstühle größer seien.

GR Pietsch (FW) bat zu prüfen, ob in einem Gebäude in der Mannheimer Straße noch Menschen leben würden, da dort alles zugewuchert sei und auch Ratten dort unterwegs wären.

GR Gaisbauer (CDU) sprach daraufhin die Friedensstraße an. Auch hier sei ein Problem mit Ratten aufgetreten, da eine Bewohnerin des Hauses diese füttern würde. Auch sei der Garten komplett verwahrlost. Haupt- und Ordnungsamtsleiter Ungerer erklärte, dass sich die Verwaltung mit dem Thema in der Mannheimer Straße sowie Friedensstraße befasse und auch schon OWIs verteilt hat. Auch Gesundheitsamt und Landratsamt seien über die Zustände informiert.

Ungerer will den Druck aber mit Hilfe der Polizei und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erhöhen.

GR Hufnagel (SPD) wollte wissen, wie der Stand mit dem Mobilfunkmast sei, der in Rohrhof errichtet werden soll. Während des Rohrhofer Sommerfests sei das Netz zusammengebrochen. Dr. Göck antwortete, dass ein bestimmtes Netz in Rohrhof nicht mehr ausreichend funktioniere. Aus diesem Grund soll der Mast auch errichtet werden. Ein Bauantrag werde erwartet. Man werde aber dort nachfragen.

GR Rösch (SPD) fragte an, ob es möglich sei eine kleine Anlage mit Mikro für die Beisetzung am Grab für die Friedhöfe zu organisieren, um die Zeremonie am Grab auch „mitzubekommen“. Diese Zeremonie sei jedoch recht kurz, meinte der Bürgermeister. Dennoch habe man in der Verwaltung das schon besprochen. Es würden die Kosten eruiert.

Fragen und Anregungen der Bürger

Elternbeirat Bozic bat die Verwaltung, die Elternbeiräte früher mit ins Boot zu holen, um über steigende Kosten zu informieren. Dr. Göck wird versuchen, im nächsten Jahr wieder vorab das Kindergartenkuratorium einzuberufen, dem auch die Eltern angehören. In diesem Jahr habe das nicht geklappt, da die Empfehlungen sehr spät gekommen seien.



Aus den Fraktionen

CDU

CDU-Fraktion stellt Antrag auf kommunale Wärmeplanung in Brühl

Für die kommende Gemeinderatssitzung am 25.09.2023 beantragt die CDU-Fraktion, das Thema „kommunale Wärmeplanung“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Die kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Baustein, mit dem die Bundesregierung für mehr Klimaschutz beim Heizen sorgen will. Jede Kommune soll angeben, in welchen Straßen oder Gebieten sie Fernwärme-Versorgung plant, wo Nahwärme zum Beispiel über Biomasse verfügbar sein wird oder doch ein Wasserstoffnetz aufgebaut werden soll. Eigentümer sollen so auch erfahren, ob sie alternativ selbst, etwa über eine Wärmepumpe, für klimafreundliche Heizungen sorgen müssen.

Auf dem Weg zum klimafreundlicheren Heizen sollen nach dem Willen des Bundesministeriums auch kleinste Kommunen künftig Wärmepläne vorlegen müssen – und zwar ein halbes Jahr früher als bisher angenommen. Den Plänen zufolge sollen Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern bis Mitte 2026 Zeit bekommen. Alle anderen Kommunen müssen ihre Wärmepläne bis zum 30. Juni 2028 vorlegen. Das Gesetz für kommunale Wärmeplanung ergänzt damit das lange umstrittene Gesetz zum Austausch alter Öl- und Gasheizungen. Denn erst, wenn eine solche Wärmeplanung vorliegt, sollen Eigentümer verpflichtet werden, mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien zu heizen, wenn ihre alte Heizung kaputtgeht.

Mit dem Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz gibt das Land Baden-Württemberg allen Gemeinden die Chance, einen kommunalen Wärmeplan zu erstellen und fortzuschreiben. Das schon länger existierende Förderprogramm für die freiwillige kommunale Wärmeplanung in Landkreisen und Gemeinden soll dabei alle Gemeinden motivieren und finanziell unterstützen, einen solchen Wärmeplan zu erstellen. Denn auch für diese Gemeinden ist ein solcher Wärmeplan sinnvoll, um strategisch die Herausforderung Wärmewende anzugehen. Gefördert wird dabei die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans, der die Anforderungen an einen kommunalen Wärmeplan nach § 27 KlimaG BW erfüllt mit maximal 80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Die Versorgung mit Energie für die Wärmeerzeugung ist der mit Abstand größten Treibhausgas-Emittent. Die Wärmeenergie für Brühl stammt zu etwa 92 % aus fossilen Quellen.

Dies entspricht gigantischen Mengen an Erdgas, Heizöl und aus Steinkohle erzeugter Fernwärme, die Jahr für Jahr aus dem Gasnetz, dem Fernwärmenetz und aus Heizöltanks in Brühl für die Wärmebereitstellung erforderlich sind. Der Anteil der erneuerbaren Energien ist dabei mit 8 % marginal klein. Dies zeigt daher umso mehr in welchem Bereich in Brühl der größte Handlungsbedarf besteht, zumal sich die Bürger eine langfristige Planungssicherheit bei der Umstellung der Wärmeversorgung wünschen. Eine solche Umstellung geht daher nur im Einklang mit den Bürgern, zumal Privathaushalte mit knapp 70 % den größten Energiebedarf im Gemeindegebiet besitzen.

Um das zu schaffen, bedarf es aus Sicht der CDU Brühl/Rohrhof einer KWP, die jede erneuerbare Energiequelle und auch jedes Effizienz-Potenzial der Gemeinde Brühl für die Wärmeerzeugung identifiziert, quantifiziert und nutzbar macht. Mit der Durchführung einer freiwilligen kommunalen Wärmeplanung geht die Gemeinde Oftersheim bereits voran. Die Stadt Schwetzingen war dagegen als Große Kreisstadt bereits nach bisheriger Rechtslage verpflichtet, eine solche Wärmeplanung durchzuführen. KWP sollte sinnvollerweise nicht an der Ortsgrenze zwischen Schwetzingen und Brühl halt machen, sondern ein zusammenhängendes Siedlungsgebiet verschiedener Kommunen betrachten.

Nicht zuletzt dadurch die geplante Bundesgesetzgebung jede Kommune zur KWP verpflichtet, werden die Ressourcen der für eine Beauftragung in Frage kommenden Ingenieurbüros schnell erschöpft sein. Schon aus diesem Grunde sollte Brühl sich nun schnellstmöglich ebenfalls auf den Weg machen und auf den bereits fahrenden Zug der Kommunalen Wärmeplanung aufspringen und so noch von der Förderung profitieren.

Nico Reffert

FW

Stellungnahme der Freien Wähler zur Gemeinderatssitzung vom 24.07.2023

Den Vorlagen unter **Top 2 u. 3 betr. Vergabe der Roharbeiten und Elektroanlagen** für den Sozialen Wohnungsbau in der Albert-Einstein-Str. 1 stimmten die **Freien Wähler** jeweils zu, da die Angebote deutlich unter bzw. auf Höhe der Kostenschätzungen lagen.

TOP 4 – Anpassung der Elternbeiträge für die Gemeindekindergärten und Horteinrichtungen an Jahn- u. Schillerschule

Nach Abwägung aller Umstände stimmten die Freien Wähler dem Beschlussvorschlag zu mit der Maßgabe, dass die Anpassung der Elternbeiträge **erst ab 01.01.2024** erfolgen soll.

Gemeinderätin Claudia Stauffer hob hervor, dass sich die Beitragsanpassung an der **Empfehlung des Gemeinde- u. Städtetags Bad.-Württ. und der Kirchenleitungen u. Kirchenfachverbände in Bad.-Württ.** vom 04.06.2023 orientiert. Empfohlen wird eine pauschale Erhöhung von 8,5 %, da in der Pandemie die tatsächlichen Kostensteigerungen in den Kommunen nicht im erforderlichen Maß in die Erhöhung der Elternbeiträge eingeflossen sind, und ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch die Elternbeteiligung. Die Gebührenerhöhungen liegen **im Durchschnitt mit 6,75 % unter den Empfehlungen und der künftige Deckungsgrad beträgt 17,4 %**.

„**Das Betreuungsangebot in Brühl hat einen guten Ruf,**“ so Stauffer „**doch hat das seinen Preis:** Nicht nur die Kosten für den massiven Ausbau der Kindergartenbetreuungs- u. Horteinrichtungen, auch die Kosten für die hochwertige Ausstattung der Einrichtungen und für das zusätzlich einzustellende Personal verbunden mit den gestiegenen Gehältern sind explodiert. Hinzu kommt ein erweitertes Angebot an Kindergrippen, verlängerten Öffnungszeiten u. Ganztagsplätzen. In der aktuellen Situation geprägt von Inflation u. gestiegenen Energiepreisen ist eine erneute Gebührenanpassung in der geplanten Höhe **kein Thema, das auf Begeisterung stößt.** Doch sind wir Gemeinderäte in der Verantwortung, die **Finanzen der Gemeinde**, die selbst natürlich auch von der Inflation und gestiegenen Energiepreisen betroffen ist u. die sich **Investitionen in die Kinderbetreuung in Millionenhöhe, z. B. für den Hortausbau an der Schillerschule** gegenübersteht, einigermaßen im Lot zu halten.“

Nach Ansicht der FW trägt die Gebührenanpassung den sozialen Belangen einerseits und den wirtschaftlichen Zwängen der Gemeinde andererseits Rechnung. Ihre soziale Verpflichtung nimmt die Gemeinde sehr verantwortungsvoll wahr, so **Stauffer**, indem sie das **sog. „Brühler Gebührenmodell“ mit seiner familienbezogenen Sozialstaffelung**, bei der alle im selben Haushalt lebenden Kinder bis zur Vollendung ihres 18. Lebensjahres berücksichtigt werden, beibehält. In **besonderen Notlagen** kann die **Gebühr ermäßigt oder sogar erlassen** werden und es springt der Kreis über die Sozialhilfe für die Zahlung der Kindergartengebühren ein. **Stauffer** regte an, dass die Gemeinde **betroffene Eltern über Unterstützungsmöglichkeiten** wie Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen des Bundes- u. Teilhabepaktes informiert. **Stauffer** mahnte noch an, künftig den **Elternbeiräten** der Einrichtungen, die den Gebührenerhöhungen nicht zugestimmt hatten, geplante Anpassungen **besser zu vermitteln**. Unter **Top 5** nahmen die FW den **Beteiligungsbericht** zur Kenntnis.

Unter **Top 7 bat Stauffer**, nachdem in der Seniorenwohnanlage Schütte-Lanz eine **Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Schwetzingen** zur Rettung eines Bewohners eingesetzt werden musste, im geplanten Seniorenheim Am Schrankenbuckel einen hinreichend großen Aufzug zu planen.

Mehr von den Gemeinderäten Ursel Calero-Löser, Jens Gredel, Klaus Pietsch, Heidi Sennwitz, Elke Schwenzer u. Claudia Stauffer auf der Homepage der Freien Wähler <https://bruehl-rohrhof.freiewaehler.de/>

SPD

Stellungnahme der SPD zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.07.2023

Top 3 – Anpassung der Elternbeiträge

Es ist Aufgabe des Gemeinderates in regelmäßigen jährlichen Abständen die Gebühren für die Nutzung der Betreuungseinrichtungen zu überprüfen, erklärte Gemeinderat **Hans Hufnagel**.

So hat auch in diesem Jahr die Kinderbetreuungskommission den Tagesordnungspunkt vorberaten. Das Ergebnis dieser Beratungen ist die Empfehlung an den Gemeinderat, die Gebühren monatlich je nach Betreuungsform zu erhöhen. Im Mittel betragen die Erhöhungen 6,75 % gegenüber 4,38 % im letzten Jahr. Die Erhöhung der Gebühren liegt je nach benötigter Betreuungsform zwischen 4,1 bis 8,3 %.

Mit dieser Empfehlung bleibt die Gemeinde Brühl unter der generellen Vorgabe von 8,5 % auf die sich die Vertreter des Gemeinde- und Städtetages Baden-Württemberg und der kirchlichen Fachverbände verständigt haben. Mit dieser Gebührenerhöhung nähern wir uns als Gemeinde den Empfehlungen des Gemeinde- und Städtetages Baden-Württemberg an, einen Deckungsbeitrag von 20 % der Kosten durch die Elternbeiträge anzustreben. Diese Empfehlungen dienen als Richtschnur, sind aber nicht bindend für die Gemeinde, sonst müssten die Gebühren stärker erhöht werden. Wie bei den Kindergärten wurde auch für die Betreuungsformen an den Grundschulen ein Vorschlag für die Sitzung erarbeitet. Die Erhöhung liegt bei 5 % für beide Betreuungsformen.

Als Bemessungsgrundlage der Gebühren kommt seit 2017 das sogenannte „Brühler Modell“ zur Anwendung. Mit diesem Modell, das Familien mit mehreren Kindern entlastet, verzichtet die Gemeinde auf ca. 200.000 € p. a. im Vergleich zum sogenannten Württembergischen Modell, das in vielen Gemeinden Anwendung findet.

Die Jahresrechnung 2022 wird zeigen, dass für die Gemeindefinanzen die steigenden Personalkosten in den Einrichtungen zu einer immer größeren Belastung werden. Die Betriebskosten werden sich ebenfalls wegen der Energiekosten signifikant erhöhen. Bund und Land müssen stärker in die Finanzierung gerade der Folgekosten gehen. Es gibt Länder wie Rheinland-Pfalz, in denen der Steuerzahler die Betreuungskosten komplett übernimmt. Wenn die Kommunen per Gesetz einen Betreuungsplatz bereitstellen müssen, dann sollte der Gesetzgeber auch mit in die Verantwortung für dessen Finanzierung gehen.

Es wird auf Dauer nicht ausreichen, nur Investitionen zu bezuschussen. Die laufenden Gebäudeunterhaltungskosten werden in der Regel nicht bezuschusst und verbleiben bei der Gemeinde. Schaut man sich die einzelnen Gebührensätze an, die die Eltern monatlich zahlen müssen, dann ist das nicht wenig. Für den Steuerzahler im Allgemeinen ist es aber auch nicht wenig – denn der Steuerzahler trägt das Defizit, das nicht durch die Gebühren gedeckt ist.

Für 2023 wird ein Defizit von ca. 1,3 Mio. € prognostiziert. Mit der zu beschließenden Gebührenerhöhung werden keine Löcher im Haushalt gestopft, sondern sie dienen dazu, das Defizit zu begrenzen. Der Gemeinderat muss bei der Entscheidungsfindung die Belange beider Seiten abwägen und einen Kompromiss finden. Die SPD ist der Meinung, dass der gefundene Kompromiss, die Erhöhung auf den 01.01.2024 statt dem geplanten 01.09.2023 zu verschieben, dem Rechnung trägt.

GLB

Zukunftsweisendes Forschungsprojekt „Naturlicht“ für aktiven Insektenschutz - Insektensterben kann deutlich reduziert werden

Die Grüne Liste Brühl setzt sich schon lange für Natur- und Artenschutz ein und gegen die zunehmende **Lichtverschmutzung**. Echte Dunkelheit gibt es kaum noch, sie ist aber wichtig für die meisten nachtaktiven Tiere. Wir freuen und daher über das wissenschaftliche Projekt am Rand des **Naturschutzgebietes „Backofen-Riedwiesen“**.

Dort schließt direkt das Rohrhofer Wohngebiet an mit der üblichen Straßenbeleuchtung. Das Licht strahlt hell bis in das Naturschutzgebiet hinein und zieht Insekten wie ein Staubsauger an. Ihre Orientierungssysteme werden gestört, sie fliegen ins Licht, finden keinen Weg heraus und verbrennen oder sterben an Erschöpfung.

Insekten sind oft unscheinbar, bilden aber mit Abstand die größte Artengruppe und ihre **Ökosystemleistungen** sind immens. Eine **insektenfreundliche Beleuchtung** dient maßgeblich dem Schutz unserer heimischen biologischen Vielfalt und unserer Lebensgrundlagen. Auch für **Fledermäuse** ist Dunkelheit wichtig, um ihre Beute jagen zu können, sehr wenige schaffen das in der Nähe von Straßenlampen.

Als Teil des **Sonderprogramms zur Stärkung der Biologischen Vielfalt** in Baden-Württemberg wurde daher die Auswirkung von Beleuchtung auf Naturschutzgebiete und die darin lebenden nachtaktiven Insekten erfasst. Ziel ist, die Beleuchtung insektenfreundlicher zu gestalten und das Artensterben zu verringern.

Vorgehensweise des Projekts

Die Auswirkung der Beleuchtung wurde erfasst, anschließend ein Teil der Beleuchtung insektenfreundlich optimiert. Im zweiten Versuchsjahr wurden die optimierten mit den bisherigen Lampen verglichen. Dazu waren Insektenfallen an den Lampen angebracht. Jeweils von April bis Oktober 2021 und 2022 wurden die gefangenen Insekten bestimmt und ihre Anzahl ausgewertet. Die Untersuchungsergebnisse beweisen klar die **Wirksamkeit der insektenfreundlichen Leuchten mit einer speziellen Abschirmung: die Zahl der verendeten Insekten halbierte sich**. Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder stellte das Projekt vor und appellierte an die Kommunen, künftig mehr auf den sinnvollen Einsatz von Beleuchtung zu achten, gezielt und mit weniger Streufaktor. Nebenbei kann so auch Energie eingespart werden. Die neuen Leuchten sind zu sehen im Promenadenweg.

Überall wo Beleuchtung repariert oder erneuert werden muss, soll zukünftig auf den Einsatz insektenfreundlicher Leuchten geachtet werden; an sensiblen Stellen sollte so schnell wie möglich gehandelt werden. Auch im privaten Bereich ist es wichtig, **nicht zu viel und zu helle Lichtquellen** zu verwenden. Weniger ist mehr für die Natur!

Bei Fragen dazu sprechen sie uns gerne an!

Kontakt und Infos zur **GLB** finden Sie auf unserer website www.grueneliste-bruehl.de



Bundesweiter Warntag am 14. September 2023

Der bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am bundesweiten Warntag am 14. September 2023 wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Sirensensignale zur Warnung der Bevölkerung	
Bevölkerungswarnung	
1-minütiger Heulton	
Bedeutung	In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.
Entwarnung	
1-minütiger Dauerton	
Bedeutung	Es besteht keine akute Gefahr mehr.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.

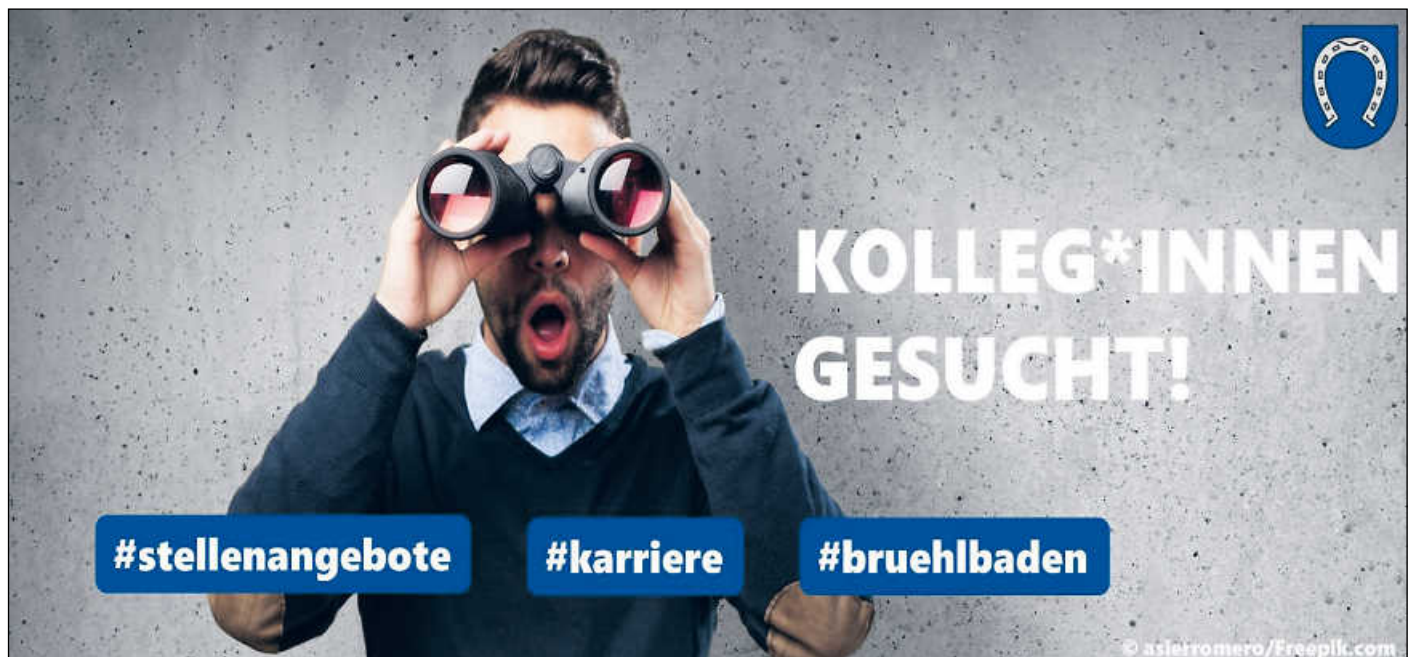
Die Sirenentöne, welche am 14. September erklingen werden

Parallel werden die verfügbaren kommunalen Warnmittel ausgelöst. In Brühl und Rohrhof sind es die vier neuen Sirenen auf Rathaus, Bauhof, Feuerwehr und Rohrhofschule. Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über die zuvor die Warnung versendet wurde.

Altersjubilare

29.07.	Frau Ingrid Donath geb. Kubusch	85 Jahre
29.07.	Herr Walter Sterzik	75 Jahre
29.07.	Herr Cornelius Mehnert	80 Jahre
31.07.	Herr Gert Kinzinger	80 Jahre
31.07.	Herr Heinz Weik	95 Jahre
02.08.	Frau Gerlinde Fritz geb. Moos	80 Jahre
03.08.	Frau Irmgard Schweda-Richard geb. Schweda	80 Jahre
04.08.	Frau Rosa Pertler geb. Wudy	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Die Gemeinde Brühl beschäftigt rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Wir pflegen eine offene und freundliche Kommunikation untereinander und bieten als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes einen sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen und mitgestaltenden Arbeiten.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Folgende Stellen sind bei uns derzeit zu besetzen:

- **Gärtner (m/w/d) – Garten- und Landschaftsbau**
- **Personalsachbearbeiter (m/w/d)**
- **Erzieher (m/w/d)**

Alle Stellen sind grundsätzlich als Dauerarbeitsplätze vorgesehen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bruehl-baden.de/stellenangebote/. Hier finden Sie auch die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sowie der Mitarbeiter aus dem Personalamt.

Wir bieten Ihnen:

- | | |
|---|---|
| ✓ eine Bezahlung nach TVöD | ✓ BikeLeasing |
| ✓ 30 Tage Urlaub zzgl. zwei arbeitsfreie Tage, bezahlte Freizeitstunden am Geburtstag, Fasching und Kerwe-Montag in Brühl; im erzieherischen Bereich weitere zwei Regenerationstage | ✓ Jobticket |
| ✓ Jahressonderzahlung sowie eine leistungsorientierte Sonderzahlung | ✓ Rabatt bei Pfitzenmeier und Venice Beach |
| | ✓ Betriebliche Altersvorsorge |
| | ✓ Parkmöglichkeiten direkt vor dem Arbeitsort |
| | ✓ ... und vieles mehr! |

Werden Sie Teil unseres Teams und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen an die in der jeweiligen Stellenausschreibung angegebene E-Mail-Adresse oder Postanschrift. Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AÖR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Montag, Dienstag, Donnerstag	
Freitag	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:

116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Kinder Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin, Im Neuenheimer Feld 430, Heidelberg

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 bis 22.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 bis 22.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Mannheim

Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Mannheim

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Apotheken Notdienst

Sa. 29.07.2023:

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Tel.: 06205-4277

So. 30.07.2023:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,

Tel.: 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,

Tel.: 06205-4303

Mo. 31.07.2023:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,

Tel.: 06202-21808

Di. 01.08.2023:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,

Tel.: 06202-61920

Mi. 02.08.2023:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,

Tel.: 06205-4542

Do. 03.08.2023:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,

Tel.: 06202-68900

Fr. 04.08.2023:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,

Tel.: 06205-15544

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Ausflug zum Sommerfest am Bootshaus



Foto: Irina Haas-Ritter

Am Sonntag, den 25.06.2023, haben aus der Ukraine Geflüchtete gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen des Sozialamts Isabell Benkart und Irina Haas-Ritter einen Ausflug unternommen. Bei schönem Wetter wurde um die Mittagszeit in Rohrhof und in Brühl zu Fuß oder mit dem Fahrrad gestartet. Ziel war das Sommerfest am Bootshaus des Wassersportvereins Brühl.

Während des Spaziergangs zum Bootshaus hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich auszutauschen und interessante Gespräche zu führen. Vor Ort konnte ein erfrischendes Getränk oder ein kleiner Snack genossen werden. Das Highlight des Ausflugs war eine dreiviertelstündige Kajakfahrt auf dem Altrhein, geleitet von Mitgliedern des Wassersportvereins Brühl. Der Ausflug hat allen Teilnehmern sehr gut gefallen und einige überlegen, die Mitgliedschaft bei dem Verein zu beantragen.

Klimaschutz

Photovoltaik-Info-Stand der AG Erneuerbare Energien im Hallenbad-Vorraum

Am Freitag, den 4. August 2023 wird die AG Erneuerbare Energien von 17.00 bis 18.00 Uhr wieder mit einem Infostand zum Thema **Photovoltaik-Anlagen/Balkonkraftwerke** im Vorraum des Hallenbades präsent sein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich dort zum Thema informieren und ein Balkonkraftwerk vor Ort besichtigen.

Klimaschutz-Offensive

Mit verstärkter Öffentlichkeitsarbeit wollen der Rhein-Neckar-Kreis und die 54 Kreiskommunen auf den Klimaschutz aufmerksam machen

„Mit dem Rhein-Neckar-Kreis haben meine Kollegen und ich aus unseren 54 Städten und Gemeinden eine Kooperationsvereinbarung unterschrieben“, berichtete Bürgermeister Dr. Ralf Göck der Brühler Klimaschutz AG „Erneuerbare Energien“ bei einem Vor-Ort-Termin an der Schwetzingener Straße.

„Wir verfolgen das Ziel, im Landkreis bis 2040 eine Klimaneutralität zu erreichen. Das schaffen wir allerdings nur gemeinsam“, so Göck, der damit den Hintergrund der Plakataktion des Kreises beschrieb, deren Sinn manchen nicht so klar war.



Mit der Brühler Klimaschutz AG „Erneuerbare Energien“ um ihren Sprecher Helmut Sprengel (r.) trafen sich Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls, Bürgermeister Dr. Ralf Göck und sein Vertreter Hans Hufnagel (v. l. n. r.) vor dem Plakat „Ich mach mit“ an der Schwetzingener Straße
Foto: Verwaltung

Die Plakataktion sei der Auftakt für eine „Klimaschutz-Offensive“ des Kreises. Durch gezielte Information und Aufklärung wolle der Kreis allen seinen Einwohnerinnen und Einwohnern zeigen, warum es wichtig ist, aktiv zu werden. „Jede und jeder soll beitragen“, sagte Bürgermeister Dr. Ralf Göck: „Nur so wird die Umwelt sauberer und die Luft rein.“ Ziel der Kampagne sei es, für mehr Klimaschutz in einer leidenschaftlichen und innovativen, aber auch heimatverbunden Weise zu motivieren.

Das zentrale Element der Klimaschutz-Offensive sei die moderne Webseite www.ichmachs.jetzt. Hier sind weitere Anregungen rund um die Themen zu finden.

So hat man die Möglichkeit mit Hilfe eines „Klima-Matches“ seinen Klimaschutztyp zu ermitteln oder sich einfache Tipps rund um Klimaschutzthemen anzuschauen.

Zudem werden die laufenden Klimaschutzprojekte unter der Rubrik „Was läuft denn schon im Kreis?“ vorgestellt. Unter „Highlight des Monats“ findet man ausgewählte Best-Practice-Beispiele oder Mitmach-Aktionen.

In den sozialen Netzwerken wird es auch den Hashtag #Meiner-HeimatzuLiebe geben.

„Auch wir in Brühl tun schon vieles“, betonte Bürgermeister Dr. Ralf Göck. „Ganz aktuell ist beispielsweise unsere Solaroffensive ein voller Erfolg“, berichtete Göck von überaus zahlreichen Förderanträgen der Bürgerinnen und Bürger für Balkonkraftwerke und für Solaranlagen auf ihren Dächern, nicht zuletzt aufgrund der sehr guten Förderbedingungen.

„Dies ist auch Ihrer Aufklärungsarbeit zu verdanken“, lobte Göck den ehrenamtlichen Einsatz der Brühler Klimaschutz-Arbeitsgemeinschaft „Erneuerbare Energien“. „Die Gemeinde hat jetzt schon über 200.000 Euro dafür ausbezahlt“, berichtete er mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Sehr gut für den Klimaschutz, aber weniger gut für unseren Gemeindehaushalt 2023.“ Auch die kostenlosen Busfahrten in der Gemeinde würden sehr gut angenommen.

Marion-Dönhoff-Realschule wird für ihre Klimaschutzaktivitäten ausgezeichnet

Gemeinsam mit rund 20 Schulen aus dem Rhein-Neckar-Kreis wurde die Marion-Dönhoff-Realschule zum Ende des Schuljahres 2022/2023 in der KLIMA ARENA Sinheim im Rahmen des Projekts „Dein.Klima“ für ihre Klimaschutzaktivitäten ausgezeichnet. Die Höhe der jeweils ausgeschütteten Prämie, insgesamt waren dies über 7.500 Euro, hängt davon ab, wie aktiv sich die jeweilige Schule im Rahmen von konkreten Aktionen bzw. Projekten mit den Themen Klimaschutz und Energiesparmaßnahmen auseinandersetzt.

Einmal jährlich wertet das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) anhand eines Fragebogens die Klimaschutzbemühungen der teilnehmenden Schulen aus und legt auf dieser Basis die entsprechenden Prämien fest.

Beispiele für die Aktivitäten der Schulen sind die dauerhafte Einrichtung von Klima-Teams (im Idealfall zusammen mit Schulleitung und Hausmeister), Hinweisschilder und Plakate als pädagogische Maßnahmen etwa zum Stromsparen, richtigen Lüften oder der Mülltrennung.

Auch die Verankerung von Klimaschutzthemen im Curriculum, also die Behandlung bestimmter Klimaschutzthemen in den Jahrgangsstufen, wird entsprechend prämiert.

Einige Schulen haben Klima-Aktionstage durchgeführt, in anderen wurden Klimaschutzmanagerinnen und -manager ausgebildet. Die Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis (KLiBA) und das ifeu haben die Schulen vor Ort dabei unterstützt.

Da die Schulträger, also die Kommunen, ihre jeweiligen Schulen im Projekt unterstützen, werden mittlerweile auch (erste) technische und logistische Fragen angegangen, zum Beispiel zur Verbesserung der Heizungsanlage oder des Abfallsystems.

Für ihre engagierten Klimaschutzaktivitäten rund um das Thema Mülltrennung/Müllvermeidung erhielt die Marion-Dönhoff-Realschule eine stattliche Prämie in Höhe von 595 Euro, die sie für ihre weitere Klimaschutzarbeit einsetzen wird.

Hintergrundinformationen zum Projekt:

Das Ziel von „Dein.Klima“ ist die Unterstützung von Klimaschutzprojekten in 23 teilnehmenden Schulen im Rhein-Neckar-Kreis. Hierbei werden die Schulen vom ifeu und von der KLiBA beraten und begleitet.

Seit Start des Projekts im November 2021 besuchten beide Gesellschaften die Schulen und ermittelten im Rahmen von Auftaktbegehungen den Status der Schulen und Potenziale für Klimaschutzaktivitäten.

Den Schwerpunkt bilden dabei didaktische und kommunikative Maßnahmen, sodass Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung möglichst viel Klimaschutz-Wissen und -Erfahrungen direkt am eigenen Schulgebäude erfahren, nach Hause tragen und für die Zukunft lernen.

Die KLiBA und das ifeu unterstützen die Aktionen der Schulen durch Informationen, Beratung, Materialien und Besuche vor Ort. Die Organisation des Projekts Dein.Klima wird durch die Geschäftsstelle Klimaschutz des Rhein-Neckar-Kreises durchgeführt.

Die Finanzierung des Projekts erfolgt zum großen Teil durch Fördermittel des Bundes im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative. Die Kommunen der teilnehmenden Schulen übernehmen als Schulträger einen Eigenanteil und finanzieren die Prämien.



v. l. n. r.: Lothar Eisenmann (Geschäftsführer am ifeu), Birgit Keuter und Sebastian Köppe (Marion-Dönhoff-Realschule), Birgit Sehl (Klimaschutzmanagerin Gemeinde Brühl) Foto: KLiBA/Elena Gal

Energie sparen leicht gemacht.

- Wärmeverluste mindern
- Emissionen reduzieren
- Energiekosten einsparen

Informationsveranstaltung

Vorstellung Wärmelandkarte und Energieberichte

31. Juli 2023 · 18.30 Uhr

Palais Hirsch, Schwetzingen

Die **Climap-Wärmelandkarte** zeigt die Wärmeverluste in der Umgebung. Die Erfassung und Aufbereitung ist bereits abgeschlossen.

Zur Wärmelandkarte gelangen Sie über diesen QR-Code.
Zugang kostenlos!

Ihr Gebäude wurde bereits vergangenen Winter erfasst. Finden Sie heraus, wo Ihr Haus Wärme verliert! Mit dem **Climap-Energiebericht** erhalten Sie:

- Aussagekräftige Wärmebilder Ihres Hauses
- Bewertung der Wärmebildaufnahmen durch Climap
- Individuelle Ratschläge zum Einsparen von Energie und Kosten.

59,50 Euro

Brühl | Eppelheim | Ketsch | Ofersheim | Plankstadt | Schwetzingen

MVV Regioplan GmbH

Ein Service der MVV

Freibad Brühl

... eines der schönsten Freibäder der Region!

Ferienzeit = Freibadzeit

Unsere Öffnungszeiten:
Juli und August = täglich von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr
September = täglich von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Online-Tickets und Infos unter:
<https://bruehl-baden.baeder-suite.de>
<https://www.bruehl-baden.de>

Das Bäderteam freut sich auf Ihren Besuch!

Verlängerung der Fährzeiten in den Sommerferien

**Die Kollerfähre fährt
vom 26.07. – 10.09.2023
täglich von
10:00 – 19:30 Uhr
KEIN Ruhetag**



**Weitere Informationen und Onlinetickets unter
www.koller-faehre.de**

Bücherei

Gemeindebücherei Brühl



Neue Bücher warten auf deine Ausleihe

Diese Woche stellen wir euch eine Auswahl von neuen **Kinderbüchern** vor:

- **„Das Abenteuer beginnt“** (Im Zeichen der Zauberkegel; Bd. 1; 8 - 11 Jahre) von **Stefan Gemmel**¹: Beim Stöbern auf dem Dachboden entdeckt Alex eine verborgene Tür. Nachdem er sie öffnet, ist nichts mehr wie zuvor. Er findet eine Zauberkegel mit einem Kugelgeist darin und der kennt auch noch Alex' verschollenen Großvater! Alex kann sein Glück kaum fassen. Doch das ändert sich schnell, denn mit der Befreiung des Kugelgeistes Sahli hat er nicht nur drei Wünsche frei, sondern auch dessen mächtigen Schöpfer Argus gegen sich aufgebracht – den stärksten Dschinn aller Zeiten.
- **„Willst du mein Freund sein, kleines Pony?“** (Bildermaus; ab 5 Jahre) von **Annette Moser**²: Juhu! Ida freut sich riesig auf den Reitkurs und am meisten auf ihr Pony Maja. Doch Maja ist bockig und lässt sich nicht gern streicheln. Ob Ida herausfindet, wie sie Freunde werden können?
- **„Pepe und der Oktopus auf der Flucht vor der Müllmafia“** (ab 10 Jahre) von **Stepha Quitterer**³: Mitten in der Nacht passiert Unglaubliches: Ein zitternder, bibbernder Oktopus flüchtet sich zu Pepe ins Zimmer! Der Oktopus kann zwar nicht sprechen, aber über Farben und Formen kommunizieren. Und Pepe findet schnell heraus, dass es sich bei seinem neuen Freund um den ranghöchsten Diplomaten der Weltmeere handelt: Er soll in Europa ein generelles Plastikverbot bewirken. Doch die Müllmafia ist ihm dicht auf den Tentakeln und will genau das um jeden Preis verhindern. Der Oktopus braucht Hilfe – Pepes Hilfe! Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Dass ihre Flucht sie durch die halbe Welt bis ans Südchinesische Meer führen wird, kann Pepe noch nicht ahnen ...

Bücherspenden

Herzlichen Dank für die zahlreichen gut gemeinten Anfragen, aber die Gemeindebücherei Brühl kann leider grundlegend keine großen Bücherspenden entgegennehmen.

Jeden zweiten Freitag im Monat eine Büchereiführung

Wir stellen Ihnen Aufbau und Sortiment der Bücherei vor. Sie erfahren, wie Sie einen Benutzerausweis (Metropol-Card) oder einen kostenlosen Kinderausweis beantragen können und alles Weitere rund um die Medienausleihe. Die nächste Büchereiführung ist am Freitag, 11.08.2023 um 17 Uhr. Treffpunkt ist jeweils um 16:45 Uhr im Vorraum der Bibliothek. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Medienpräsentation zum Thema Sommer und Reisezeit

Ab sofort finden Sie eine Auswahl von empfehlenswerten Reiseführern und Sachbüchern in unserer Medienausstellung zur Ausleihe vor. Außerdem präsentieren wir Ihnen spannende Krimis und Romane, die Sie in Sommerlaune bringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ormessonstraße 3
68782 Brühl
Telefon: 06202 702983
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr u. 14–18 Uhr

Bilder: freepic

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Das Abenteuer beginnt“ von Stefan Gemmel. URL: https://www.buecher.de/shop/fantasy/das-abenteuer-beginnt-im-zeichen-der-zauberkegel-bd-1/gemmel-stefan/products_products/detail/prod_id/42664815/, zuletzt abgerufen am 25.07.2023

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Willst du mein Freund sein, kleines Pony“ von Annette Moser. URL: https://www.buecher.de/shop/ab-5-jahren/bildermaus-willst-du-mein-freund-sein-kleines-pony/moser-annette/products_products/detail/prod_id/60633944/, zuletzt abgerufen am 25.07.2023

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Pepe und der Oktopus auf der Flucht vor der Müllmafia“. URL: https://www.buecher.de/shop/abenteuerromane/pepe-und-der-oktopus-auf-der-flucht-vor-der-muellmafia/quitterer-stepha/products_products/detail/prod_id/67648260/, zuletzt abgerufen am 25.07.2023

Postillion e.V.

Sonniger FSJ-Abschluss

Wieder neigt sich ein FSJ-Jahr dem Ende zu und das letzte Seminar Anfang Juli stellte den Abschluss der Bildungstage dar. Die beiden Seminargruppen verbrachten die Woche gemeinsam in der Jugendburg Rotenberg in Rauenberg, wo viele Programmpunkte die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch über das vergangene Jahr und zum Abschied nehmen brachten.

Das Seminar wurde, wie jedes Jahr, von den Mitarbeitenden mit mehreren Workshops und Ausflügen gestaltet.

In den Kreativ-Workshops durften die Freiwilligen T-Shirts und Stofftaschen batiken, eigene Fotoalben und Geschenkkarten erstellen, aus Kronkorken Untersetzer basteln oder aus mehreren Puzzlestücken ein gemeinsames großes Bild gestalten.

Für einen Nachmittagsausflug in Wiesloch konnten sich die Teilnehmenden zwischen dem dortigen Kletterpark und dem örtlichen Schwimmbad entscheiden.

Weiterhin gab es beim Tagesausflug in Heidelberg eine Auswahl zwischen Kegeln, einem Outdoor-Escape-Spiel und einem Besuch in der Körperwelt-Ausstellung zum Thema Glück. An einem weiteren Tag in der Jugendburg konnten sich die Freiwilligen erneut in spannenden Workshops zu Trickfilmen, Kooperationsspielen oder zum Klimawandel aufteilen.

Die Abende wurden durch Gruppenspiele wie Jeopardy, gemeinsames Grillen oder entspannte Spieleabende abgerundet. Der Höhepunkt des Seminars war der Abschlussabend, der diesmal mit dem Motto „Unter dem Meer“ stattfand und von den Freiwilligen selbst geplant und gestaltet wurde.

Dazu dekorierten sie den Seminarraum mit Fischernetzen und gebastelten Fischen, sorgten für Verpflegung und gestalteten den Abend mit einfallsreichen Spielen und Programmpunkten zum Thema Meer.

Das Ziel des Abschlussseminars ist es, das FSJ, das die Teilnehmenden in verschiedenen Einrichtungen absolviert haben, auszuwerten und über die eigenen Erfolge und Herausforderungen des Jahres zu reflektieren.

Da viele der Freiwilligen ihr FSJ direkt nach ihrem Schulabschluss starten, handelt es sich dabei um ihren ersten Einblick in die Berufswelt.

Diese Erfahrungen bieten ihnen die Gelegenheit sich selbst in der Arbeit mit Kindern und in Teams zu erleben und erlauben es ihnen sowohl ihre Selbstständigkeit und ihr Selbstbewusstsein zu fördern als auch die eigenen Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln. Für viele Freiwillige bietet das FSJ somit einen guten Einstieg ins Berufsleben und einen Einblick in das soziale Arbeitsfeld.

Derzeit sind zum **01.09.2023** noch **FSJ-Plätze in Krippen, Kindergärten und Waldkindergärten im Rhein-Neckar-Kreis und im nördlichen Karlsruher Kreis** zu vergeben. Bewerbungen und Informationen unter www.postillion.org.

Jugendmusikschule

Letzte freie Plätze in den Elementarkursen ab September 2023

Ab September 2023 starten an der Jugendmusikschule wieder neue Kurse im Elementarbereich. Die Eltern-Kind-Kurse (für Kinder im Alter von 1,5-4 Jahren) sind bereits ausgebucht, aber Restplätze gibt es noch in beiden Kursen der Musikalischen Früherziehung (für Kinder von 4-6 Jahren). Immer montags von 16.10 Uhr findet ein Kurs für Kinder ab 5 Jahren statt. Der Donnerstagskurs um 15.50 Uhr richtet sich an die Neueinsteiger-Kinder ab 4 Jahren.

Auch wird ab Oktober wieder ein Orff-Spielkreis, montags um 13.30 Uhr in der Schillerschule für alle 1.-Klasse-Kinder starten. Anmeldungen sind online unter

<https://anmeldung.musikschulverwaltung.de/mannheim> möglich.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr

Mi und Fr 9–12 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de

www.vhs-schwetzingen.de



Mitteilungen anderer Behörden

Landratsamt

Heizkostenzuschuss online beantragen:

Zuschuss muss direkt beim Landesumweltministerium beantragt werden, nicht beim Landratsamt

Seit dem 8. Mai 2023 können private Haushalte in Baden-Württemberg, die mit Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle bzw. Koks heizen und im Zeitraum von Januar bis Dezember 2022 eine Verdopplung der Kosten im Vergleich zu den Referenzpreisen (siehe unten) von 2021 hatten, rückwirkend eine Härtefallhilfe beantragen. Die Anträge können über ein Online-Portal gestellt werden, das seit dem 8. Mai 2023 verfügbar ist: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN>

Mieter, die über eine **Zentralheizung** versorgt werden, sind nicht antragsberechtigt. Hier muss der Vermieter für sie aktiv werden. Der Heizkostenzuschuss ist nicht zu verwechseln mit den Härtefallhilfen „Energie für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Baden-Württemberg“ oder dem Heizkostenzuschuss II.

Referenzpreise für 2021:

Heizöl:	71 Cent/Liter (inklusive Umsatzsteuer)
Flüssiggas:	57 Cent/Liter (inklusive Umsatzsteuer)
Holzpellets:	24 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)
Holzhackschnitzel:	11 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)
Holzbriketts:	28 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)
Scheitholz:	85 Euro/Raummeter (inklusive Umsatzsteuer)
Kohle/Koks:	36 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)

Alle weiteren Infos gibt es auf der Seite des Landesministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/land-schaltet-online-portal-und-telefon-hotline-fuer-betroffene-frei>

Führerschein jetzt umtauschen: Frist für die Jahrgänge 1965 bis 1970 läuft am 19. Januar 2024 ab

Immer noch sind zahlreiche Autofahrerinnen und Autofahrer mit dem veralteten grauen oder rosa „Lappen“ unterwegs, dem alten Papierführerschein. Doch diese Dokumente verlieren nach und nach ihre Gültigkeit, je nach dem Geburtsjahr der Inhaberinnen und Inhaber. Daher müssen die alten Führerscheine rechtzeitig gegen den neuen EU-einheitlichen Kartenführerschein ausgetauscht werden, der eine Gültigkeit von 15 Jahren besitzt.

Der Führerschein-Umtausch erfolgt gestaffelt, um den Fahrerlaubnisbehörden die Bearbeitung der Anträge zu erleichtern.

Als erster Schritt werden die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellten Papierführerscheine umgetauscht:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers Tag, bis zu dem der Führerschein ausgetauscht sein muss:
vor 1953 19.01.2022

1953 bis 1958 19.07.2022

1959 bis 1964 19.01.2023

1965 bis 1970 19.01.2024

1971 oder später 19.01.2025

Demnach läuft im Januar 2024 die Umtauschfrist für Personen ab, die zwischen 1965 und 1970 geboren wurden. Die alten Führerscheine verlieren mit Ablauf der jeweiligen Umtauschfristen ihre Gültigkeit. Wird der alte Führerschein dennoch weiter genutzt, riskiert die Inhaberin oder der Inhaber des Führerscheins bei Kontrollen ein Verwarngeld.

Was ist zu tun?

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin bei der für Ihren Wohnort zuständigen Fahrerlaubnisstelle (Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis mit den Fahrerlaubnisstellen Sinsheim, Weinheim und Wiesloch). Dies ist online unter www.rhein-neckar-kreis.de/fuehrerscheinumtausch möglich.

Welche Unterlagen müssen Sie beim Termin mitbringen?

- Gültiger Personalausweis oder gültiger Reisepass
- Karteikartenabschrift von der Fahrerlaubnisbehörde, die den letzten Führerschein ausgestellt hat, sofern dieser Führerschein nicht vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis ausgestellt wurde. Die Karteikartenabschrift kann telefonisch angefordert werden und wird in der Regel direkt an die Fahrerlaubnisbehörde geschickt.

- „alter“ Führerschein

- aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Führerschein wird bei der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt. Die voraussichtliche Fertigungsdauer des Führerscheins beträgt ca. 2-3 Wochen. Er wird Ihnen von dort direkt übersendet. Die Gebühr beträgt inkl. Versandkosten 30,40 Euro.

Weitere Informationen zum Umtausch finden Sie auch auf der Homepage des Kreises www.rhein-neckar-kreis.de/fuehrerscheinumtausch.

Kreisforstamt: Waldrettende gesucht

Die anhaltende Trockenheit in Kombination mit Wärme macht dem Wald überall schwer zu schaffen. Insbesondere die Baumart Fichte leidet derzeit wieder massiv unter Insektenbefall, der Borkenkäfer vermehrt sich geradezu explosionsartig, weshalb in den Wäldern von Neckargemünd, Bammmental und Gaiberg erneut Menschen gesucht werden, die sich ehrenamtlich als Waldrettende betätigen wollen. Das Programm war bereits in den Jahren 2019 und 2020 ein Erfolg und soll deshalb neu aufgelegt werden. Die Borkenkäfersuchenden bekommen nach einer Einweisung, wie man den Befall eines Baumes durch den Borkenkäfer erkennt, ein „Waldpatenkind“ zugeteilt, das sie dann über die Sommermonate bis Oktober alle ein bis zwei Wochen besuchen, um nach Befallsmerkmalen Ausschau zu halten. So können dann in der Folge die befallenen Bäume gefällt und Bekämpfungsmaßnahmen von Seiten der Forstverwaltung getroffen werden, um die Massenvermehrung des Käfers auszubremsen.

Gesucht werden Einzelpersonen oder auch Familien, die „geländegängig“ sind und ein bis zwei Stunden in der Woche für den Schutz des Waldes erübrigen können.

Ideal wäre eine Arbeit in Teams (ab zwei Personen), die sich während der Urlaubszeit vertreten könnten. Wer keinen Partner oder keine Partnerin hat, kann sich trotzdem anmelden; es können dann Paare gebildet werden.

Anmelden kann man sich beim zuständigen Revierleiter Uwe Reinhard unter E-Mail: u.reinhard@rhein-neckar-kreis.de.

AVR

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick August 2023 2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./16./30.	4./18.	9./23.	2./30.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel.: 07261 931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
4./18.	9./23.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi.	09:00-12:00 Uhr
Di.	14:00-16:00 Uhr
Do.	15:00-18:00 Uhr
Fr.	09:00-11:00 Uhr

Gottesdienste und Termine

29.07., Samstag

11:00	Hl. Schutzengel	Taufe von Niclas Wesch
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

30.07., SONNTAG - 17. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 3, 5,7-12; Röm 8,28-30; Mt 13,44-52
 10:30 St. Sebastian Hl. Messe

01.08., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe (Pfr. Sauer)

02.08., Mittwoch

18:00 St. Anna-Kapelle Rosenkranzgebet

04.08., Freitag

17:30	Hl. Schutzengel	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe (Pfr. Sauer)

05.08., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe (Pfr. Sauer)

06.08., SONNTAG - 18. Sonntag im Jahreskreis

Dan 7,9-10; 2 Petr 1,16-19; Mt 17,1-9
 10:30 St. Michael Hl. Messe

Rosenkranz in der Schutzengelkirche

Wir laden ein zum gemeinsamen Rosenkranzgebet am kommenden Freitag um 17:30 Uhr in der Schutzengelkirche.

Kirchenentwicklung vor Ort

Abstimmungen zu drei wichtigen Themen bei der zweiten Sitzung der PGR-Vollversammlung



Es war ein langer Abend voller Spannung bis zum Schluss. Bei der zweiten Sitzung der PGR-Vollversammlung, bestehend aus den Pfarrgemeinderäten der Seelsorgeeinheiten Brühl-Ketsch, Schwetzingen und Hockenheim, standen wichtige Themen auf der Tagesordnung: Wie soll die zukünftige Kirchengemeinde ab 2026 heißen? Wo soll der

zentrale Verwaltungssitz sein? Welche Kirche wird zur Patronatskirche? Dazu hat die Projektleitung vorab Entscheidungsvorlagen erstellt.

Nach eingehendem Austausch einigte sich die PGR-Vollversammlung auf „Römisch-katholische Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz“. Dieses Votum wird von den Projektkoordinatoren in Freiburg eingereicht.

Laut der Entscheidungsvorlage zum Verwaltungssitz weist keines der bestehenden Gebäude die erforderlichen Räumlichkeiten sowie die energetischen und technischen Anforderungen bis 2026 auf. Als Übergangslösung einigte man sich auf das Dreikönighaus in Kombination mit dem benachbarten Pfarrhaus in Schwetzingen. Als Außenstellen kommen Brühl, Ketsch, Hockenheim und

Reilingen in Betracht. Diese Übergangslösung wird der Erzdiözese Freiburg vorgelegt. Für eine dauerhafte Lösung führt die Vollversammlung der Stiftungsräte zunächst Machbarkeitsstudien durch.

Ob St. Sebastian Ketsch, St. Pankratius Schwetzingen oder St. Georg Hockenheim Patronatskirche werden soll – darüber konnten sich die Pfarrgemeinderäte nicht einigen. Nach mehreren Gesprächsrunden und Einholung von Stimmungsbildern kam man zu folgendem Entschluss: Die Entscheidung, welche Kirche es werden soll, überlässt man dem Erzbischof in Freiburg.

Ökumenische Nachrichten

Offene Kirche in den Ferien

Während der Sommerferien finden **keine** ökumenische Abendandachten statt.

Die Tür unserer kleinen Evangelischen Kirche in Brühl, Kirchenstraße, wird jedoch in den Ferien mittwohabends von 19–19.30 Uhr geöffnet sein. Alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, sind eingeladen, sich in der Stille Zeit für die eigene innere Einkehr zu nehmen, Abstand vom Alltag zu finden und im Gebet Kraft zu sammeln, um gestärkt in die restliche Woche gehen zu können.

Ihr Andachtsteam wünscht allen sonnige erholsame Ferientage!

Mal eine Auszeit nehmen ...

Wem geht das nicht so – viele schöne Gedanken lassen sich zum Thema „Auszeit“ finden. Mal ausspannen, einfach nichts tun, Zeit nur für sich haben ... der Liturgiekreis der kath. Kirchengemeinde Brühl-Ketsch hat mit seiner Open-Air-Andacht Lebensauszeiten genauer in den Blick genommen. Neben angenehmen Zeiten können auch „aufgezwungene“ Auszeiten, bedingt durch Krankheit und besondere Lebensumstände, in eine Ruhephase zwingen – ließ sich feststellen.

Gerne lädt der Liturgiekreis dabei seine Besucher zu aktivem Mitmachen ein.

Symbolisch aufgestellte Gläser zu möglichen Auszeiten – positiv wie negativ – konnten als Meinungsbild mit Perlen gefüllt werden, persönliche Ansichten und Erfahrungen dazu erzählt werden.

Marcel Demal, evangelischer Pfarrer aus Brühl, gestaltete die Andacht mit und hielt die Predigt – eine für alle bereits lieb gewordene Tradition. „Den Schalter umlegen und den Alltag ausknippen – ohne schlechtes Gewissen!?“ Frage oder Feststellung – dazu ließ Pfarrer Demal einen Bibeltext aus dem Buch der Könige – Altes Testament – in seine Predigt einfließen. Elia, des Lebens müde und am Aufgeben, wird auf wundersame Weise gestärkt – physisch und psychisch – und setzt seinen Lebensweg fort.

„Daraus können wir mehrerlei sehen“, so Pfarrer Demal in seiner Auslegung. Elias modern gesehener Burnout, eine aufgezwungene Auszeit wie manch andere Krankheit auch, die das Leben neu ordnet. Aber auch die Verantwortung sich selbst gegenüber wahrnehmen, mit Auszeiten Seele und Körper zu stärken.

„Wir sind als Ganzes wichtig: nicht nur mit unseren Leistungen und Fähigkeiten, sondern auch mit unseren Grenzen und Bedürfnissen. So sieht uns Gott und so dürfen wir selbst uns sehen. Als ein ausgewiesenes Zeichen unseres Glaubens und Gottvertrauens dürfen wir uns darauf einlassen“, endete Demals wohlthuende Predigt.

Persönliche Fürbitten und ein Segensgebet rundeten die Andacht ab, die Kirchenband „Konfrontation“ sorgte für die musikalische Begleitung und umfassende Tontechnik.



Foto: M. Faulhaber

Das Liturgieteam durfte sich über regen Besuch im Pfarrgarten freuen. In ökumenischer Verbundenheit wurde die sonst in der evangelischen Kirche Brühl stattfindende „Mittwochsandacht“ als Besuch nach St. Sebastian verlegt – eine schöne Geste. Mit einem sommerlichem Cocktail und angeregten Gesprächen fand die Andacht ihren Ausklang.

M.F.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi, Fr. 9.30–12.00 Uhr

Di. geschlossen

Do. 14.00–16.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Urlaubszeit!

Bitte beachten Sie, dass das Pfarramt in der Zeit vom 28.07. – 11.08.2023 geschlossen ist. Ab dem 14.08.2023 ist das Büro wieder wie gewohnt geöffnet.

Gottesdienste und Termine

Freitag, 28. Juli

20:00 Uhr Schwetzingen Schlossgarten, Fledermausführung im Schwetzingen Schlossgarten

Treffpunkt: Eingang Dreibrückentor (Lindenstraße)

Sonntag, 30. Juli – 8. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Gemeindezentrum Gottesdienst mit Pfrin. Börnig

WOCHENSpruch (8. So. n. Trinitatis)

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,8b.9

Während der Sommerferien treffen sich unsere Gruppen und Kreise – mit Ausnahme der unten angegebenen Termine – nur nach Vereinbarung.

Montag, 31. Juli

18:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Kirchenchor

Dienstag, 1. August

20:00 Uhr Bootshaus Männerkreis „Treff am Bootshaus“

Mittwoch, 2. August

14:00 Uhr Gemeindezentrum Altentreff
19:00 Uhr Ev. Kirche Offene Kirche

Freitag, 4. August

14:00 Uhr Gemeindezentrum Café Vergissmeinnicht Brühl-Ketsch

Sonntag, 6. August – 9. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Ev. Kirche Wandergottesdienst mit dem Bläserkreis und Pfrin. Börnig (**Treffpunkt:** Ev. Kirche Brühl)

Fledermäuse im Schwetzingen Schlossgarten

Fledermäuse gibt es seit 50 Millionen Jahren. Heute leben auf der Erde mehr als 1.200 Fledermausarten, die Mehrzahl von ihnen bewohnen die tropischen Klimazonen. In Deutschland fliegen 25 unterschiedliche Fledermausarten durch die Nacht. Wenn es im Sommer dämmerig wird, kann man sie lautlos durch die Luft schießen sehen: Fledermäuse auf der Jagd nach Insekten. Erfahren Sie mehr über die faszinierenden Flugakrobaten.

Das Team des Grünen Gockel lädt am **28. Juli 2023** ein zur Fledermausführung im Schwetzingen Schlossgarten. **Treffpunkt** ist um **20:00 Uhr am Eingang Dreibrückentor (Lindenstraße).**

Alle Teilnehmer sollten geeignete Kleidung tragen, für Insekenschutz sorgen und eine Taschenlampe mitbringen. Die Führung ist kostenlos, muss jedoch bei Regen entfallen.

Wandergottesdienst

„Gott ist wie ... – gemeinsam auf Gottsuche“

Am Sonntag, den 6. August begeben wir uns gemeinsam auf Gottsuche. Wir feiern Gottesdienst an verschiedenen Stationen in Brühl. Um 10 Uhr beginnen wir vor der ev. Kirche. Dort endet der Gottesdienst auch wieder bei einer kleinen Erfrischung. Musikalisch begleitet werden wir vom Bläserkreis unter der Leitung von Frau Wagner.

Der Gottesdienst im Freien eignet sich auch für Familien mit Kindern ab 3 Jahren. Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kirche.

Sommerkirche in Brühl

Endlich Ferien! Urlaubszeit, auch für uns hier in der Kirchengemeinde. Damit Sie alle Termine der Sommerkirche im Blick haben, haben wir sie hier für Sie zusammengestellt:

06.08.23	10:00 Uhr	Ev. Kirche	Wandergottesdienst mit dem Bläserkreis und Pfrin. Börnig
13.08.23	10:00 Uhr	Backfischfest Ketsch	Festzeltgottesdienst auf dem Backfischfest mit Pfr. Noeske
20.08.23	10:00 Uhr	Ev. Kirche	Gottesdienst mit Pfr. Demal
27.08.23	10:00 Uhr	Ev. Kirche Ketsch	Gottesdienst mit Pfr. Demal
03.09.23	10:00 Uhr	Ev. Kirche	Gottesdienst mit Pfrin. Börnig
10.09.23	10:00 Uhr	Rondell am Gemeindezentrum	Gottesdienst zum Abschluss der Sommerkirche mit Pfr. Demal

Endlich wieder: Gemeindeausflug!

Nach dreijähriger Coronapause heißt es wieder: Alle Mann (und Frau) an Bord! Mit dem Bus brechen wir auf zu einem Tagesausflug nach Lorsch und Heppenheim.

Gemeinsam erleben wir eine Führung durch das Freilichtlabor Lauresham, das zum UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch gehört, und tauchen ein ins frühe Mittelalter.

Anschließend besuchen wir Heppenheim, wo wir die beschauliche Altstadt besichtigen und den Tag mit einem Abendessen in einem Lokal am Rande der Altstadt ausklingen lassen. Danach bringt uns unser Bus zurück nach Brühl.

Am **Freitag, den 22. September** vormittags geht es los! Die Rückkehr ist für den frühen Abend geplant.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Alle weiteren Informationen zum Programm und zur Anmeldung werden demnächst veröffentlicht!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gemeindefest „Lite“

Nach langer Zeit wird es wieder ein Gemeindefest geben. Am **8. Oktober 2023** treffen wir uns nach dem Gottesdienst ab ca. 11 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im und am Gemeindezentrum. Leckeres Essen am Mittag, sowie Kuchen und Kaffee am Nachmittag laden dabei zum Verweilen ein.

Weil wir mit unseren Kräften haushalten müssen, wird unser Fest etwas kleiner ausfallen – „lite“ eben – als bei früheren Gemeindefesten.

Es soll aber nicht minder schön werden und dazu benötigen wir so viele kochende und backende Hände wie möglich. Wer dazu bereit ist, für unser Fest einen Salat oder einen Kuchen zu spenden, möge sich bitte bei Frau Jeanette Huber (Tel.: 77450) zwecks Planung melden.

Sommerfest der Ev. Kirchenchöre Brühl und Ketsch

So viel schon vorab – es war ein sehr schöner Abend. Am Freitag, dem 21.07.23, trafen sich die Chorsänger und -sängerinnen aus Brühl und einige aus Ketsch um 18:00 Uhr im TV-Clubhaus in Brühl, um ein paar Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Leider konnten einige nicht teilnehmen. Das Wetter war perfekt, sodass wir draußen sitzen konnten. Alle genossen das gute Essen, das von sehr freundlichen jungen Damen serviert wurde.



Foto: Kronemayer

Und natürlich gab es viel zu erzählen an dem langen Tisch, und alle hatten sich hübsch gemacht für einige Fotos. Dafür ein Danke an den „Fotografen“ Herrn Dr. Kronemayer, der seine Kamera dabei hatte. Allen Teilnehmenden an unserem Sommerfest wird dieser schöne Abend sicher in Erinnerung bleiben.

Renate Mauch

Schriftführerin

Neue E-Mail-Adresse der Nachbarschaftshilfe

Unsere Nachbarschaftshilfe ist ab sofort unter einer neuen E-Mail-Adresse erreichbar. Sie lautet: **nbh.bruehl@kbz.ekiba.de**. Nachrichten, die an die alte E-Mail-Adresse geschickt werden, erreichen uns leider nicht mehr.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27

Hockenheimer Straße 3

Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

Neue E-Mailadresse: **nbh.bruehl@kbz.ekiba.de**



OKUMENE
BRÜHL



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Termine bitte vormerken

Es mögen sich noch „kletterwillige“ Mitglieder zum Kinderferienprogramm am 11. August beim Vorsitzenden Gerrit Jürgensen melden.

Die nächste Vorstandssitzung ist am Donnerstag, 21. September, 19.30 Uhr, Fraktionszimmer.

Der SPD-Ortsverein Brühl-Rohrhof wünscht erholsame Sommerferien.

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e. V.

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 19. August 2023 von 10–13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl). Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen? Schreiben Sie uns an **info@grueneliste-bruehl.de**. Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der Website **www.grueneliste-bruehl.de**.



Kulturelles

22.09.2023

Nichts bleibt wie es wird **Katie Freudenschuss**

Kabarett, Comedy, Musik, Improvisation

Eine Frau, ein Flügel und feine Beobachtungsgabe. Wer die preisgekrönte Entertainerin schon mal live auf der Bühne erlebt hat, weiß, dass ihre Abende immer eine abwechslungsreiche Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und grandiosen Improvisationen.

Mutig, emotional und mit offenem Visier.

Mit großer musikalischer Vielfalt versteht sie es, die großen und kleinen Begegnungen und Begebenheiten in Worte oder Kompositionen zu fassen.

Berührend und lustig, melancholisch und böse. Dabei ist es Katies' besondere Stärke, immer wieder aus dem Moment Songs zu kreieren. Die Interaktionen mit dem Publikum machen jeden Abend einzigartig.

So wie die Zeit. Also beeilen Sie sich und kommen in diese Show!

Nichts bleibt wie es wird. Darauf können Sie sich verlassen.

20:00 Uhr Festhalle Brühl**Eintritt: € 18,- bis 20,- (TK + € 3,-)**Vorverkauf:

06202-2003-0 oder

www.bruehl-baden.reservix.de

Theater Hemshofschachtel

20:00 Uhr Festhalle

14.10. 2023

Alles Paletti



Franziska Eisenhut erhält eines Tages die Benachrichtigung, dass sie 10.000 Euro in einem Preisausschreiben gewonnen hat.

Das ist für sie ein willkommener Anlass, aus ihrem langweiligen Ehealltag mit Hans, ihrem Ehemann, auszubrechen. Sie erfindet die Beerdigung von Fiona von Fleckenstein - einer entfernten Verwandten -, die in Griechenland stattfinden soll, um Hans nicht mitnehmen zu müssen. Stattdessen will sie mit ihrer Freundin Hilde es drei Tage in einem First-Class-Hotel richtig krachen lassen.

Kaum sind die beiden weg, geht es zu Hause drunter und drüber. Oma Sophie bestellt ihren Liebhaber Gisbert aus dem Altersheim, Hans überlässt seinem Freund Udo die Wohnung zu einem erotischen Stelldichein. Als die Kassachin Borbala auftaucht, ist das Chaos perfekt.

Kultur
in
Brühl

reservix
dein ticketportal

Eintritt: € 22,- bis 25,- (TK + € 3,-)

Vorverkauf:

06202-2003-0 oder

www.bruehl-baden.reservix.de

Veranstaltungskalender 2023



August

bis Samstag 09.09.

Das Brühler Ferienprogramm 2023

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden auf der Website der Gemeinde Brühl unter: Menü – Bürger – Aktuelles & Informatives – Ferienprogramm

Sonntag, 06.08. 11:00 - 18:00 Uhr Chorgemeinschaft Brühl/Baden e.V.

Sommerfest in der Grillhütte

Grillhütte Brühl, Weidweg

Samstag, 12.08. 16:00 - 18:00 Uhr Verein für Deutsche Schäferhunde

Brühl

Flutlicht Zucht- & Nachwuchsschau SV OG Brühl

Vereinsgelände, Ketscher Str. 44, 68782 Brühl

alle Angaben ohne Gewähr



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Donnerstag, dem 03.08.2023 um 15 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zum gemütlichen Beisammensein.

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V.

Anfängerschwimmkurs für Kinder

Die DLRG Schwetzingen-Oftersheim-Plankstadt startet neue Anfängerschwimmkurse für Kinder. Sie finden ab dem 14.09.2023 in der Nordstadtschwimmhalle in Schwetzingen statt und dauern bis zu den Faschingsferien. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Teilnehmen können alle Kinder ab 6 Jahren (Stichtag 14.09.2023), eine DLRG-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme nicht erforderlich. Die Anmeldung zum Kurs muss elektronisch über das Online-Portal der DLRG unter [schwetzingen.dlrg.de/ask/](https://www.schwetzingen.dlrg.de/ask/) erfolgen. Anmeldungen ohne gültige E-Mail-Adresse können nicht berücksichtigt werden, da die Einladung zum Infoabend ausschließlich per E-Mail erfolgt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Anmeldungen per E-Mail, WhatsApp, Telefon oder Telefax werden nicht berücksichtigt!

Die DLRG setzt ihr Projekt eines integrativen Schwimmkurses für Kinder mit und ohne Behinderung fort und weist darauf hin, dass auch in diesem Jahr wieder je Kurs ein Platz für ein geistig behindertes Kind reserviert ist. Sollten Sie Interesse an diesem Platz haben, können Sie sich bei der Kursleitung unter ask@schwetzingen.dlrg.de bitte melden.

Kolpingfamilie

Einladung zum Sommerfest für Menschen mit und ohne Behinderung

Am Samstag, den 19. August 2023, lädt die Kolpingfamilie Brühl zum beliebten Sommerfest in das Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17, herzlich ein.

Alle, die gerne mit uns in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr feiern möchten, sind herzlich willkommen.

Wir wollen in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, heißen Würstchen und kühlen Getränken mit DJ Heinz Tippl und einem kleinen Unterhaltungsprogramm miteinander ins Gespräch kommen.

Bitte melden Sie sich bis zum 09.08.2023 an.

Kontaktaten: Kolpingfamilie Brühl, Gerhard Zirnstein, Tel.: 06202 75953, E-Mail: gerhard.zirnstein@outlook.de

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Brühl vor (über) 100 Jahren

Wissenschaftliche Ballonfahrten zur Beobachtung des Halley'schen Kometen

Im Mai 1910 stand der Durchgang des Halley'schen Kometen vor der Sonne im Mittelpunkt des öffentlichen und wissenschaftlichen Interesses. Das eigentliche Ereignis fand nach den Berechnungen des astrophysikalischen Instituts auf dem Königsstuhl in der Nacht vom 18. auf den 19. Mai 1910 gegen 4 Uhr morgens statt. Aus diesem Anlass stiegen in Berlin, Köln, Mannheim und Augsburg Ballons zur Beobachtung auf. In Mannheim war es der Ballon „Zähringen“ des Vereins für Luftschiffahrt. Mit an Bord war als Astronom der Heidelberger Sternwarte Josef Helffrich. Ein Jahr später stellte ihn Schütte-Lanz Luftschiffbau als Meteorologen ein.

Die Fahrt des Ballons „Schwaben“ von Augsburg nach Haßloch /Pfalz zur Beobachtung des Halley'schen Kometen dauerte 15 Stunden 20 Minuten. Eine Zwischenlandung fand in Brühl bzw. Rheinau auf der Luftschiffwerft Schütte-Lanz statt. Die Augsburger Zeitung berichtete darüber am 21. Mai 1910 wie folgt:

„Der Aufstieg erfolgte um 7:54 Uhr. Um 10 Uhr wurde Ulm überflogen. Ein Gewitter zwang die Ballonfahrer über Mittag zu einer Zwischenlandung bei Gertlingen in Württemberg. Gegen 2 Uhr mittags konnte man wieder aufsteigen und erreichte Pforzheim. Um 6 Uhr überflog der Ballon Brühl und nahm in 480 Meter Höhe entgegengesetzte Richtung gegen Rheinau. Als die Luftschiffhalle Schütte-Lanz gesichtet wurde, entschloss man sich rasch, eine zweite Zwischenlandung auszuführen. Die Fahrer [i. e. August Riedinger jr. und Ernst Gilger, Augsburg, sowie die Brüder Alt aus München], wurden von Herrn Professor Schütte aufs liebenswürdigste empfangen und bewirtet, und nachdem man noch das seiner Vollendung entgegengehende Luftschiff [SLI, Anm.] besichtigt hatte, wurde um 9 Uhr 20 Minuten die Weiterfahrt angetreten. Für Herrn Dr. Alt, der noch am Abend in München zurück sein wollte, bestieg die Gondel Herr Ingenieur Christian[s] der Luftschiffwerft. Der Wind hatte merklich abgeflaut und nun passierte der Ballon 9 Uhr 20 Minuten in langsamem Tempo den Rhein und nahm die Richtung gegen Waldsee. Da der Ballon immer mehr von der Hauptbahn abtrieb, entschloss man sich gegen 11 Uhr, zur Landung klar zu machen, die sich dann auch um 11 Uhr 18 Minuten sehr glatt bei Haßloch in der Nähe von Neustadt vollzog. Vom Halley'schen Kometen konnte nichts wahrgenommen werden, obwohl zur fraglichen Zeit die Sonnenscheibe klar sichtbar war und am östlichen Horizont die Wolkenbank teilweise geöffnet war. Auch von Sternschnuppen und sonstigen Lichterscheinungen konnte nichts gesichtet werden.“

Das große Interesse an dem astronomischen Ereignis war verständlich, hatte sich doch der letzte Durchgang des Halley'schen Kometen am 1. Juli 1861 ereignet. Und schließlich stand mit dem Ballon eine Beobachtungsplattform mit bislang nicht bekannten Möglichkeiten zur Verfügung.

Kro

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Wir sind nun in der Sommerpause!

Am Donnerstag, den 30.08.2023 geht es wieder weiter mit unserem nächsten Clubabend. Wir tanzen dann, wie gewohnt, jeden Donnerstag von 20:00–22:00 Uhr im Event House Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, im Saloon, Eingang am hinteren Parkplatz.

Vorabinformation

Nach den Sommerferien werden wir wieder einen Square-Dance-Kurs anbieten. Davor haben wir immer die „Tage der offenen Tür“. Hier sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Voraussichtliche Termine sind am 05.10. und am 12.10.2023 jeweils von 20:00–22:00 Uhr an unserem gewohnten Tanzplatz. Kursbeginn ist dann am 19.10.2023. Unter der unten genannten Telefonnummer können Sie sich auch vorab informieren oder gleich für den Kurs registrieren lassen.

Wenn auch Sie uns einmal zuschauen möchten, sind Sie zu unseren Clubabenden jederzeit recht herzlich willkommen. Dort können Sie sich über unser außergewöhnliches Hobby Square Dance ausführlich informieren.

Weitere Informationen oder Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.nawiegehtdas.de oder telefonisch bei Karin und Rolf Krayen unter 06202 77750.

RKy

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Die Chorgemeinschaft lädt herzlich ein

Die Chorgemeinschaft Brühl Baden e. V. lädt alle herzlich ein zum Sommerfest am Sonntag, den 06.08. von 11 bis 18 Uhr!

Wir feiern gemeinsam an der Grillhütte am Weidweg mit leckeren Steaks, Bratwürsten und verschiedenen Salaten.

Für den süßen Abschluss gibt es eine große Auswahl an Kuchen sowie Kaffee. Natürlich stehen auch kalte Getränke bereit, um den Durst zu löschen.

Für gute Stimmung sorgen dabei unsere Chorgemeinschaft wie auch befreundete Chöre mit ihrem Gesang. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein in sommerlicher Atmosphäre. Kommt alle vorbei und feiert mit uns! Eintritt frei!



CHORGEMEINSCHAFT BRÜHL BADEN E.V.

SOMMERFEST GRILLHÜTTE BRÜHL



06.08.2023
11–18 Uhr

STEAKS – BRATWÜRSTE – SALATE

KAFFEE – KUCHEN

MUSIKALISCHES BEGLEITPROGRAMM



KOMMT VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

www.chorgemeinschaftbruehl.eu

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Hessische Freiwassermeisterschaften in Großkrotzenburg

Am Samstag, den 22.07.2023 meldeten sich drei Schwimmerinnen vom SV Hellas Brühl zu den Hessischen Freiwassermeisterschaften Open an. Die Veranstaltung fand im schönen See Freigeicht West in Großkrotzenburg statt. Unter den 122 Teilnehmern aus 57 verschiedenen Schwimmvereinen waren sowohl die Jugend- wie auch die Masterschwimmer, in Strecken von 5000 m, 2500 m und die Staffel von 3x 1000 m.



Team SV Hellas Brühl

Foto: M. Stjepanovic

Allen hat es Spaß gemacht und das Wetter war auch angenehm. Als Nächstes steht dann Gummersbach Aggertalsperre im August auf dem Plan. M.St.

Bei den Masters schwamm sich Silke Will im 2500-m-Lauf auf Platz 2 in der AK 55, in ihrer Bestzeit von 40:20,01, ihre 2. Silbermedaille innerhalb von zwei Wochen.

Ein schöner Erfolg für den SV Hellas Brühl und natürlich auch für sie persönlich. Madeleine Stjepanovic schwamm ihre Strecke von 2500 m in 48:27,14 und hatte den 4. Platz in der AK50. Mollie Will schwamm auf Platz 7 ihre persönliche Bestzeit von 58:43,69 in der AK30.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Tischtennis

Vereinsmeisterschaften

Am 22./23.07.2023 fand unsere Vereinsmeisterschaft statt, die traditionell den Saisonabschluss darstellt. 20 Teilnehmer starteten in vier Gruppen. Die Gruppensieger sowie die Gruppenzweiten qualifizierten sich für die Hauptrunde. Hier wurden die Gruppensieger gesetzt und die jeweiligen Gruppenzweiten zugelost. In den ersten Spielen der Hauptrunde kam es dabei gleich zur Begegnung der Vorjahresfinalisten A. Bösselmann und M. Matt, da M. Matt eher überraschend nur den 2. Platz in seiner Gruppe aufgrund einer Niederlage gegen M. Zanner hinnehmen musste und infolgedessen nicht gesetzt war. A. Bösselmann ließ in der Begegnung nichts anbrennen und qualifizierte sich durch einen Sieg über Muslu Siege für das Endspiel. Hier traf er auf unseren Neuzugang Van Nam Ngo, der sich gegen M. Zanner durchsetzen konnte. In einer offensiv geführten Partie konnte A. Bösselmann erneut die Oberhand behalten und kürte sich mit einem 3:1-Erfolg über Van Nam Ngo erneut zum Vereinsmeister.

In der anschließenden Doppel-Konkurrenz – hier wurden jeweils den 1. und 2. aus den Gruppenspielen der Einzel-Konkurrenz Mitspieler zugelost, um einen möglichst ausgeglichenen Teilnehmerkreis zu bekommen – konnten sich für das Endspiel die Vorjahresfinalisten K. Thomsen/R. Schröder sowie M. Krämer/M. Zanner qualifizieren. In einer spannenden Begegnung konnten sich M. Krämer/M. Zanner mit 3:1 durchsetzen und den Vereinsmeistertitel erspielen.



Teilnehmer des Jugendturniers

Foto: TV Brühl Tischtennis

Am Folgetag fand dann die Vereinsmeisterschaft der Jugendspieler statt, die mit 13 Teilnehmern und zahlreichen Zuschauern ebenfalls gut besucht war. Eine besondere Ehrung erfuhr der 7-jährige Henry Kohl, der als jüngster Teilnehmer des Turniers geehrt wurde.

Im Einzelwettbewerb konnte sich im Finale Jonathan Klein gegen Kuno Kalous durchsetzen. Ida Kalous wurde Dritte. In der Doppelkonkurrenz gewannen Kuno Kalous/Matheo Richter das Endspiel gegen Jonathan Klein/Riccardo Schmitt.

Begleitet wurde das Turnier um die Vereinsmeisterschaft kulinarisch mit einer großen Auswahl an Grillsteaks, Bratwürsten, Salaten und Kuchen sowie Getränken aller Art.

An dieser Stelle einen großen Dank an die Organisatoren Ralf Schröder, Andreas Bösselmann, Kerstin Thomsen, Monika und Gerd Werner, René Kronenberger und Dieter Hellinger sowie alle Spender von Salaten und Kuchen.

Einen schönen Ausklang fand das Turnier beim gemütlichen Zusammensein auf der Sportanlage und machte Lust auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Dank der Sponsoren B+O Seniorenzentrum Brühl und TS Logistics GmbH können wir in der kommenden Saison in aktualisierter Spielerbekleidung auftreten.

Von unserer Seite nochmals ein herzliches Dankeschön an die Unterstützer unserer Tischtennisabteilung.

MK

Schüler- und Jugendtraining

Zur Erweiterung des Schüler- und Jugendbereichs bietet die Tischtennisabteilung weiterhin jeweils am 1. Dienstag eines jeden Monats ein Schnuppertraining an. Gesucht werden Kinder im Alter von 6–14 Jahren, die am Tischtennisspiel interessiert sind.

Trainingszeit: 18:00–20:00 Uhr. Aus dem Schnuppertraining kann dann bei entsprechender Neigung ein regelmäßiges Training an den Trainingstagen dienstags und freitags 18:00–20:00 Uhr werden.

Turnen

Das Vorrunden-Wettkampf-Wochenende der Turnerinnen vom TV Brühl

Am dritten Wochenende im Juli hatten alle drei Wettkampfgruppen vom TVB einen Vorrunden-Wettkampf. Die Kleinsten in der E-Liga bestritten am 15.07.23 ihren ersten Wettkampf in der Liga. Für alle war es ebenso der allererste Wettkampf gegen andere Vereine. Unsere Flöhe turnten gegen sechs Mannschaften und belegten mit einem Abstand von nur 0,66 Punkten den 7. Platz.



E-Liga v. l. n. r.: Lisa Becker, Ella Braun, Edona Krasniqi, Annika Brucker, Laura Miklus, Julika, Jödicke und Bella Gund

Foto: Rebekka Lutz

Bei den Einzelwertungen turnte sich Lisa Becker mit 45,74 Punkten auf den 10. Platz und Edona Krasniqi mit 44,41 Punkten auf den 16. Platz. Ella Braun turnte ebenso alle Geräte und landete mit 41,70 Punkten auf dem 19. Platz. Es nahmen insgesamt 43 Turnerinnen an dem Wettkampf teil, wobei nicht jede Turnerin alle Geräte turnte.

Am Tag darauf, den 16.07.23, turnten unsere 9- bis 10-Jährigen gegen eine Mannschaft aus Neckarau und zwei Mannschaften aus Weinheim.

Für unsere D-Liga war dieser Wettkampf ebenfalls der erste in der Liga. Mit insgesamt 154,54 Punkten erturnte sie sich einen stolzen 2. Platz. Lisa Bösselmann belegt den 4. Platz mit 50,27 Punkten bei den Einzelwertungen. Mit 51,97 Punkten belegte Nike Becker den 3. Platz und mit 52,23 Punkten wurde Jana Gamber für den 2. Platz beglückwünscht. Eine Turnerin aus Weinheim belegte den 1. Platz der Einzelwertungen. Mit so einem schönen Ergebnis freuen wir uns auf die weiteren Wettkämpfe.

Nachmittags am 16.07.23 ging es mit der B-Liga weiter. Unsere Großen bestritten ihren zweiten Liga-Vorrunden-Wettkampf gegen Plankstadt und Ladenburg. Mit 137,65 Punkten gewannen unsere Turnerinnen von TVB den Wettkampf. Ladenburg wurde 2. mit 136,30 Punkten und Plankstadt 3. mit 132,75 Punkten. Bei den Einzelwertungen turnte Alexa Wirt alle Geräte und belegte mit 43,6 Punkten den 3. Platz. Aliya Antos erturnte sich mit 45,35 Punkten den 2. Platz.

Mit diesen tollen Ergebnissen verabschieden wir uns vorerst in die Sommerpause. Unser nächster Wettkampf findet im September statt. Bis dahin werden wir fleißig trainieren, um uns zu verbessern oder die Position halten zu können.

B-Liga Vorrunden-Wettkampf gegen Schwetzingen und Heddesheim

Am Samstag, den 01.07.2023 bestritten die Turnmädchen vom TVB ihren ersten B-Liga-Wettkampf gegen Schwetzingen und

Heddesheim. Unser Team-Motto für diesen Wettkampf war „coole Sonnenbrille“. Fünf Turnerinnen von jeder Mannschaft traten an vier Geräten gegeneinander an, die besten drei Wertungen gingen in die Gesamtwertung. Nach dem Aufwärmen und Einturnen an jedem Gerät starteten wir mit dem Sprung. Der Sprung über den Tisch war an diesem Tag unser Gerät, mit den drei besten Wertungen von Aliya Antos (12,48 P), Alexa Wirt (12,33 P) und Vanessa Striehl (12,25 P) legten wir einen Superstart hin. Paulina Becker (10,78 P) und Marlene Lörbächer (10,48 P) zeigten eine tolle Übung am Mattenberg. Das nächste Gerät war der Stufenbarren, hier turnten Aliya Antos (11,93 P), Anna Becker (11,17 P), Alexa Wirt (10,7 P), Paulina Becker (9,73 P) und Yana Sklyarenko (8,67 P). Nach zwei Geräten sah der Zwischenstand wie folgt aus TV Brühl 70,85 Punkte, SG Heddesheim 1. Mannschaft 68,78 Punkte, TV Schwetzingen 67,17 Punkte und SG Heddesheim 2. Mannschaft 66,26 Punkte.

Am Balken, dem dritten Gerät, mussten wir einige Wackler und Stürze in Kauf nehmen. Alexa Wirt (12,07 P), Ceacilia Glatz (11,80 P) und Aliya Antos (10,63 P) gingen in die Gesamtwertung ein. Vanessa Striehl (10,43 P) und Yana Sklyarenko (9,63 P) hatten einen nicht so guten Tag am Zitterbalken. Zum Schluss der Boden, hier zeigten Vanessa Striehl (12,43 P), Ceacilia Glatz (11,57 P), Alexa Wirt (11,63 P), Aliya Antos (11,40 P) und Marlene Lörbächer (10,80 P) großartige Bodenübungen. Nach dem vierten Gerät standen die Punkte der Teams wie folgt, TV Schwetzingen 141,47 Punkte, TV Brühl 140,98 Punkte, SG Heddesheim 1. Mannschaft 139,01 Punkte und SG Heddesheim 2. Mannschaft 126,99 Punkte. Somit gewann TV Brühl nach einem verletzungsfreien Wettkampf den Vorrundenwettkampf gegen Heddesheim 1 und Heddesheim 2. Mit einem Punkteunterschied von 0,49 P haben wir leider gegen Schwetzingen verloren. Nach dem erfolgreichen Auftakt freuen wir uns auf die weiteren Begegnungen mit den anderen Mannschaften.



V. l. n. r. Anna Becker, Paulina Becker, Marlene Lörbächer, Alexa Wirt, Yana Sklyarenko, Caecilia Glatz, Aliya Antos und Vanessa Striehl
Foto: Rebekka Lutz

Abteilung Boule

BBPV-Pokal 16tel-Finale gegen die Heidelberger Boulespieler e.V.

Brühl, Freitagabend, Flutlicht, angenehme Temperaturen kühle Getränke ... beste Voraussetzungen für einen weiteren Pokalfight im 16tel-Finale des BBPV-Pokals. Die Gegner waren die Spieler*innen des Heidelberger Boulespieler e.V., die in der höherklassigen Bawü-Liga sowie unter anderem auch in der Regionalliga vertreten sind. Mit sechs Spielern aus unserer Landesliga-Mannschaft sowie vier Spielern aus dem Oberliga-Team nahmen wir diese Herausforderung an.

Der Pokalwettbewerb hat ja bekanntermaßen seinen eigenen Gesetze.

Von den sechs Tête-à-tête, die zu Beginn gespielt werden, konnten wir vier gewinnen. Ein kleines Polster für die bevorstehenden Doubletten konnte somit herausgespielt werden.

Relativ zügig wurden dann in der folgenden Doublette-Runde zwei Partien klar gewonnen. Das dritte Doublette ging leider verloren.

Bei einem Sieg wären wir rechnerisch schon durch. Nichtsdestotrotz waren alle Beteiligten über die bisher geleistete Leistung der kompletten Mannschaft sehr zufrieden und gingen hochmotiviert in die Triplette-Runde.

Ein Sieg der beiden Triplets würde ausreichen und der Einzug ins Achtelfinale wäre perfekt. Triplette 1 wurde trotz eines Spielerwechsels klar verloren, sodass es zum Pokalkrimi in dem Triplette Mixte kommen musste. Souverän und für alle Beteiligten schön anzuschauen, konnte sich das Brühler Team gegen Mitternacht den Sieg der Partie und somit auch den Einzug ins Achtelfinale sichern.

Wir werden uns bemühen dem aktuellen BawüLiga-Meister TV Waldhof Mannheim ebenfalls ein starker Konkurrent zu sein und die Brühler Siegesserie weiter fortzusetzen.
(PB)

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

RNK-Einzelmeisterschaften 23.07.2023 in HD-Schönau

Die persönlichen Bestleistungen der FVB-U14-Athleten reichen nicht zum Titel.

Carla Kögel (w13) errang zweimal Platz 6, im 60-m-Hürden-Sprint (11,58 s) und im Weitsprung (4,60 m, PB). Im 75-m-Vorlauf war sie in 11,06 s im Ziel.

Carlos Teufel (m13) errang ebenfalls Platz 6 im 60-m-Hürden-Sprint (12,38 s, PB) und Platz 9 beim Weitsprung (3,76 m, PB). Den 75-m-Vorlauf-Sprint absolvierte er in 11,85 s.

Damiano Orazio (m13) lief den 75-m-Vorlauf-Sprint in 11,2 s (PB). Die Athleten danken Barbara Bosecker sowie Tabea und Tatjana Hoffmann für die Unterstützung.



Nach dem Wettkampf zeigen wir uns voller Stolz dem Fotografen
Foto: R. Hauber

Spendenlauf „RUN FOR KIDS“ in Ketsch 23.07.2023

Simon Rhein (m12) gewinnt den 2000-m-Jugendlauf in der Zeit 8:05 min.

Die Abteilung gratuliert Simon zu dieser hervorragenden Siegerzeit.

Termine:

Do., 03.08.2023, **Kinderferienprogramm der Gemeinde Brühl**. Zugang über Wiesenplatz 8, 68782 Brühl, Pavillon, (Marion-Dönhoff-Realschule). Parkmöglichkeit besteht zwischen Kunstrasen und Stadion.

Sa., 16.09.2023 Sportfest in Mannheim-Seckenheim

Sa., 30.09.2023 Kinder-Leichtathletik-Sportfest (KiLa)

Training in den großen Ferien:

Trainingspause und Sommerferien bis Montag, 4. September 2023: Kinder U6–U12.

Dienstag, Lauftraining für Erwachsene und Fortgeschrittene, 18.00–20.00 Uhr im Sportpark Süd, in Absprache mit Veronique Becker.

Mittwoch, Jedermann-Sport und Sportabzeichen-Gruppe im Sportpark Süd mit anschließendem Schwimmen im Brühler Freibad, 18.00–20.00 Uhr, in Absprache mit Kathrin Wagner.

Montag, Mittwoch, Freitag, Wettkampf-Leichtathletik, Jugend U14–20, in Absprache ab 18.00 Uhr.

Zur Kontaktaufnahme, siehe Vereins-Homepage: www.fv-bruehl.de/leichtathletik

Fußball

Unglückliche Niederlage

Badischer Fußball-Pokal:

FK Srbija Mannheim – FV Brühl

2:1 (1:0)

Brühl hatte anfangs mehr vom Spiel, ohne aber gefährlich im Strafraum in Erscheinung zu treten. Ein erstes Ausrufezeichen setzte Aiman Kurt, dessen Distanzschuss nur knapp am Srbija-Tor vorbeistrich (5.). Fast aus dem Nichts ging der Landesliga-Aufsteiger durch Milan Mitrovics abgefälschten Schuss in Führung (35.). Nach Wiederanpfeiff drängte Brühl auf den Ausgleich, die Dominanz drückte sich in zahlreichen Strafraumaktionen aus. In der 68. Minute legte Filip Ristovski schön zu Patrick Morscheid zurück und der Brühler traf von der Strafraumgrenze zum 1:1. Nach wiederholtem Foul an Alkan Albayrak gab es die gelb-rote Karte für die Mannheimer. Dennoch hatten die in Unterzahl agierenden Gastgeber das bessere Ende für sich. Nach einem Eckball schob Tvrko Bosancic aus kurzer Distanz zum 2:1 ein (90+1).

vm

Fußball-Kreispokal

Auch für die 2. Mannschaft steht das erste Pflichtspiel auf dem Terminplan. Am **Sonntag**, 30. Juli, gastiert die Elf von Trainer Pasquale Pilato in der ersten Runde des Mannheimer Kreispokals beim SV 98 Seckenheim. Anstoß der Begegnung ist um **13:00 Uhr**.

Testspiel:

Mittwoch, 02.08., 19:30 Uhr: FV Brühl 2 – SC RW Rheinau

vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Kooperationstag:

Spiel und Spaß beim SV Rohrhof am 19. Juli 2023

Wir möchten DANKE sagen für einen sportlichen Vormittag beim SV Rohrhof.

Und der verlief so: Um 9.00 Uhr wurden wir bei sonnigstem Wetter herzlich von den Trainerinnen und Trainern (Abteilung Fußball/Leichtathletik) empfangen.

Der Fußballplatz war gerichtet und nach einer kurzen Ansprache von Peter Schwenzer ging's los. Die Kinder übten an den verschiedenen Stationen die unterschiedlichsten Dinge: z. B. Umgang mit dem Ball, Torschuss, mit anderen zusammenspielen, Hürdenlauf, Weitsprung, Sprinten, Weitwurf. Alle trainierten, schwitzten und waren glücklich.

Um 12.00 Uhr verabschiedeten sich Kinder und Erwachsene mit glücklichen Gesichtern voneinander und wir verließen den Ort des Geschehens mit einem fröhlichen Lächeln wieder in Richtung Schule.

Kooperation Verein–Schule kann so schön sein.

Alle sind sich einig: Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist unbedingt wieder erwünscht!

Vielen lieben Dank an alle von allen.

Das Rohrhofteam

Fußball

Optimaler Start für unsere C-Jugend und große Freude bei den Spielern über neue Trikots und Sportrucksäcke

Am vergangenen Sonntag, 23.07.2023 bestritt die neu aufgestellte C-Jugend ihr erstes Vorbereitungsturnier beim Gastgeber VfL Kurpfalz Neckarau. Für die in der kommenden Saison 2023/24 von Tommy Weber und Daniel Hoppstädter trainierte C-Jugend war es das erste Leistungsmessen mit anderen Mannschaften auf dem Großfeld.

Rechtzeitig zur neuen Saison 2023/24 ist zudem das neue Outfit der C-Jugend mit dem neuen Trikotsatz inklusive Hosen und passenden Stutzen sowie den neuen praktischen Sportrucksäcken von den beiden Sponsoren Dienstleistungen Nadine Sieron aus Brühl und Gerger Wasseraufbereitung GmbH aus Hockenheim angekommen, die vor dem Turnier freudig von allen Spielern entgegen genommen wurden und die bei der Mannschaft – wie auch der Satz neuer Trinkflaschen der Familie Stalf – sehr gut ankamen. Im „Jeder-gegen-jeden-Turniermodus“ gelang es unserem Team gegen die Mannschaften des Gastgebers VfL Kurpfalz Neckarau (3:1), gegen den SC Pfingstberg-Hochstätt (6:0) und gegen die FC Sportfreunde Heppenheim (0:0) den Schritt hin zum Großfeld im Rahmen des Übergangs ins 11-gegen-11 erfolgreich zu gestalten.



Foto: H. Herman

Vor Beginn der Sommerferien versammelte sich das Team zum Teamfoto mit den Sponsoren, denen der große Dank der C-Jugend gilt.

Leichtathletik

Rohrhofer Nachwuchs erfolgreich bei den RNK Einzel-Meisterschaften in Schöna

Am 23.07.2023 fanden im schönen Odenwald die RNK Einzel-Meisterschaften statt. Mit dabei waren vom SV Rohrhof Stella Wolf und Paula Geschwill mit ihrer Trainerin Sandra Scheel, um sich an diesem Tag mit den Athletinnen des Rhein-Neckar-Kreises zu messen.

Der Tag startete für die zwei mit dem 60-m-Hürden-Sprint. Stella erreichte mit 12,46 s den 11. Platz, dicht gefolgt von ihrer Trainingspartnerin Paula, die sich mit 14,08 s den 15. Platz ersprintete. Für Paula ging es danach weiter zum 50-m-Sprint. Hier erreichte sie mit 9,14 s als 29. das Ziel.



Lara, Sarah und Emelie bei den DM und Stella und Paula bei den RNK Einzel
Foto: Stumpf/Geschwill

Währenddessen stellte Stella ihre guten Wurfertigkeiten unter Beweis. Sie warf ihren Ball im Schlagballwurf 22,5 m weit, was ihr einen guten 14. Platz einbrachte.

Zum Schluss stand die 4x50-m-Staffel auf dem Programm. Gemeinsam mit zwei LG-Kurpfalz-Teamkameradinnen von der TSG

Ketsch, Lea Keller und Lotta Mühlinghaus, erreichten sie mit 31,69 s einen fantastischen 4. Platz und verfehlten damit nur ganz knapp das „Treppchen“.

Die Leichtathletik-Abteilung gratuliert Paula und Stella zu ihren guten Leistungen und bedankt sich bei Trainerin Sandra Scheel für die Betreuung vor Ort. Wir sind stolz auf euch!
sv/mt

LG Kurpfalz 4x100-m-Staffel mit drei Rohrhoferinnen unter Top 25 in Deutschland

Es war das Highlight der Sommersaison 2023 für Lara Scheel, Emelie Braun und Sarah Becker vom SV Rohrhof sowie Angelina Georg vom TV Schwetzingen: die Deutsche Meisterschaft der U18 in Rostock am vergangenen Wochenende.

Bereits am Donnerstag fuhr die Trainingsgruppe von Sven Stumpf gemeinsam mit den Eltern mit großem Gepäck vom Mannheimer Hauptbahnhof Richtung Rostock.

Die Stimmung war von Anfang an sehr gut, obwohl das nord-deutsche Wetter nicht mit den Temperaturen aus dem Rhein-Neckar-Kreis mithalten konnte.

Das Quartett hatte sich als Ziel gesetzt, zum Saisonhöhepunkt eine Bestzeit auf die Bahn zu bringen und endlich eine 49er-Zeit zu laufen. Bei nassen und kalten Temperaturen erwies sich dies jedoch als unmöglich. Mit einem beherzten Lauf und guten Wechseln sicherten sich die vier Mädels in 50,30 s den 24. Platz.

Weitere Ergebnisse der LG Kurpfalz

Leander Georg (TV Schwetzingen): 800 m – 13. Platz (1:59,76 min)

Georgi Hristov (TV Schwetzingen): 110 m Hürden – 29. Platz (15,29 s)

Sarah Meiser (TSV Oftersheim): 100 m Hürden – 28. Platz (15,25 s)

Die Leichtathletik-Abteilung gratuliert allen Athleten der LG Kurpfalz zum erfolgreichen Wettkampf und ist besonders stolz auf ihre drei Athletinnen Emelie, Lara und Sarah sowie ihren Trainer Sven.

sv/mt

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Medenspiel am 22.7.23

Samstag, 22.07.2023

Damen 40 2. Kreisliga

Spielgemeinschaft Brühl /

TC Oftersheim ./ St. Leon 1971

4 : 2

Nach den Einzeln stand es 3:1. Es siegten Jutta Doll 6:7, 6:4, 1:0 (10:5),

Carola Kreis 3:6, 6:0, 1:0 (10:8) und Birgit Jaeger 6:2, 6:0.

Im Doppel punkteten Sonja Trump/Lena Körner 7:6, 6:4.

Die Mannschaft hat den 1. Tabellenplatz erreicht.

jd

Sommerfest beim TC Brühl

Regen – Konfetti vom Himmel?

Damit konnten wir uns am 21. Juli leider nicht trösten, als wir vom Vergnügungsausschuss das Sommerfest vorbereiten wollten.

„Endlich mal ein Fest ohne Regen“, so dachten wir im Vorfeld, aber Pustekuchen! Die lange und trockene Sommerzeit schlug am Freitag, den 21. Juli plötzlich um. Um 15.00 Uhr trafen wir uns, um das diesjährige Sommerfest vorzubereiten, und es begann leicht zu regnen! Wir konnten es nicht fassen, denn Regen an unseren geplanten Festen, das kennen wir ja!

Schnell wurden alle Sonnenschirme über den Biergarnituren aufgespannt, damit die Gäste später wenigstens trockene Plätze hatten. Leider waren sich die Wetter-Apps auf unseren diversen Smartphones auch nicht einig, ob und wann der Regen aufhören würde.

Unbeirrt wurde weiter aufgebaut und das Büfett unter der Pergola gerichtet. Als die ersten Gäste gegen 16.30 Uhr ankamen, tröpfelte es nur noch, und kurze Zeit später war auch Regen kein Thema mehr.

Über fünfzig Mitglieder und Gäste – jung und alt – fanden sich nach und nach ein. Zunächst wurde mit leckeren selbstgebackenen Kuchen das Büfett eröffnet.

Um 18 Uhr gab der Präsident Thomas von Aschwege den Startschuss für das Sommerfestturnier. Nur zwölf Tennisspielerinnen und Tennisspieler gingen an den Start. Es wurden drei Doppel ausgelost. Bei der Auslosung wurde der Präsident tatkräftig von Emma von Aschwege und Mira Kuppinger unterstützt. Nach jeder gespielten Runde bekamen die Sieger aus jedem Doppel je einen Punkt. Nach vier Runden à 20 Minuten standen die Finalisten fest.

In der Zwischenzeit wurde dann das Salatbüfett gerichtet, dazu wurden gebackener Fleischkäse und Würstchen angeboten. Während sich die Nichtspielerinnen und -spieler schon am Büfett vergnügten, wurde in den Doppeln noch „heiß“ um die ersten Plätze gekämpft. Bei den Kindern siegten Nino Schreck (TC Kurpfalz Seckenheim) und Noah von Aschwege. Im Endspiel der Erwachsenen schlugen Klaus Braune und Thomas Keller die Paarung Peter Räuchle und Wolfgang Möhl. Die Sieger erhielten kleine Geschenke.

Danach wurde nur noch das Wort FEIERN großgeschrieben. Bis spät in der Nacht wurde gegessen, getrunken, gequatscht und gelacht.



Foto: Wolfgang Möhl

Danke an alle, die dazu beigetragen haben, dass es so ein gelungenes Fest war, dass es so eine gute Verpflegung gab und danke an alle, die mitgefeiert haben.

Und der Vergnügungsausschuss? Wie immer alles super vorbereitet, aber auch vorbildlich nach dem Fest wieder aufgeräumt.

Das nächste Fest steht schon im Kalender.

UMW

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Anglertreff

Die Angler treffen sich jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim am Weidweg 2 in Brühl, um aktuelle Themen zu besprechen und das Anglerlatein zu pflegen. Interessierte am Angelsport sind gerne willkommen.

www.asv65.de

J.R.



Sonstiges

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

2 Autositzerhöhen für Kinder, 15–36 kg, 703702

1 Kühl-Gefrierkombination 60 x 185 x 65 cm (B/H/T) 75858

Central Kino Ketsch

Das Programm

Das Abend-Programm:

Do., 27.07.,	19.30 Orpheia in Love
Fr., 28.07.,	19.30 Spider-Man: Across the Spider-Verse
Sa., 29.07.,	19.30 Mamma ante Portas
So., 30.07.,	18.00 Spider-Man: Across the Spider-Verse
Mo., 31.07.,	19.30 Orpheia in Love
Mi., 02.08.,	19.30 All the beauty and the Bloodshed
Do., 03.08.,	19.30 Die Nachbarn von oben
Fr., 04.08.,	19.30 Orpheia in Love
Sa., 05.08.,	19.30 Die Geschichte einer Familie
So., 06.08.,	18.00 Greatest Days
Mo., 07.08.,	19.30 Divertimento – Ein Orchester für alle

Das Ferienkino-Programm auf einen Blick:

Do., 27.07.,	14.00 Der gestiefelte Kater 2: Der letzte Wunsch
Do., 27.07.,	16.30 Die Drei ??? – Erbe des Drachen
Do., 03.08.,	14.00 Der Räuber Hotzenplotz
Do., 03.08.,	16.30 Lyle – Mein Freund, das Krokodil
Do., 10.08.,	14.00 Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
Do., 10.08.,	16.30 Die Legende vom Tigernest
Do., 17.08.,	14.00 Die Eiche – Mein Zuhause
Do., 17.08.,	16.30 Mein Lotta-Leben – Alles Tschaka mit Alpaka
Do., 24.08.,	14.00 Bibi & Tina – Einfach anders
Do., 24.08.,	16.30 Die Schule der magischen Tiere 2
Do., 31.08.,	14.00 Mavka – Hüterin des Waldes
Do., 31.08.,	16.30 Asterix & Obelix im Reich der Mitte
Do., 07.09.,	14.00 Lassie – Ein neues Abenteuer
Do., 07.09.,	16.30 Der Super Mario Bros. Film

Weitere Informationen finden Sie unter www.central-ketsch.de und auf Instagram.

Viel Freude im Kino!

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte.

Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 30.07.

13:00 Uhr „In der Ehe Liebe und Respekt zeigen“
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Mai: „Bleib auf dem ‚Weg der Heiligkeit‘“ gestützt auf Jesaja 35:8

Donnerstag,

03.08.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Nehemia 3–4 werden unter anderem die Themen behandelt: „Ist körperliche Arbeit unter deiner Würde?“ und „Wie konnte jemand beim Wiederaufbau nur mit einer Hand arbeiten?“ (Nehemia 4:17,18)

20:05 Uhr Es wird die 52. Lektion aus dem Buch „Glücklich – für immer“ besprochen: „Kleidung und Aussehen – worauf man achten sollte“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Brühl
www.bruehl-baden.de
buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dr. Ralf Göck,
Hauptstr. 1, 68782 Brühl, o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was **sonst** noch *interessiert*

Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen

NEU

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

Jetzt Projekte einstellen

gemeinsam
helfen.de

Pasta mit körnigem Frischkäse und Tomaten

Probieren Sie doch einmal Pasta mit körnigem Frischkäse, Tomaten und Oliven! Ein schnelles Gericht, das richtig lecker ist.
Portionen: 2

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

- 180 g Spaghetti oder andere Pasta
- 1 mittelgroße Zwiebel
- 1 große Knoblauchzehe
- 3 Tomaten
- 1 Handvoll frische Basilikumblätter
- 2 EL Olivenöl (nativ extra)
- 1 EL Tomatenmark
- 300 g körniger Frischkäse
- 50 g Kalamata-Oliven (ohne Stein)
- 1 TL Oregano (getrocknet oder frisch)
- Salz und Pfeffer aus der Mühle
- optional: Chiliflocken

Zubereitung

1. Pasta in Salzwasser al dente kochen.
2. Währenddessen Zwiebel und Knoblauch schälen und klein hacken. Tomaten halbieren, Strunk herausschneiden und in Würfel schneiden. Basilikumblätter waschen, trockenschütteln und grob hacken.
3. Zwiebel und Knoblauch mit Olivenöl in einer Pfanne andünsten. Tomatenmark, körniger Frischkäse, Oliven, Oregano, ca. 2/3 der Tomatenstücke und 2 EL heißes Nudelwasser hinzugeben und vermischen.
4. Pfanne vom Herd nehmen und Sauce mit Salz, Pfeffer und optional Chiliflocken abschmecken.
5. Fertige Pasta abschütten und mit der Sauce vermischen. Restliche Tomatenstücke und Basilikum kurz vor dem Servieren darüber geben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Rettungsgasse

bei Staubbildung freihalten!



Foto: Unimog-Museum

FAMILIENTREFFEN DER ABENTEURER: WELTENBUMMLERTREFFEN IM UNIMOG-MUSEUM GAGGENAU

Der Unimog ist vieles: Baustellenfahrzeug, Landwirtschaftswunder, Waldarbeiter auf vier Rädern. Doch auch als Campingmobil der besonderen Art haben sich die robusten Allrad-Allzweckvehikel made in Ländle einen Namen gemacht. Weltweit sind sie überall dort unterwegs, wo „normale“ Campingfahrzeuge schon längst den Dienst quittiert hätten, in Wüsten, unwirtlichen Bergtälern oder im Urwald. Wer einen „Moggel“ fährt, ist meist ein ganz besonderer Typ Mensch – abenteuerlustig und ein wenig verrückt vielleicht auch. Im positiven Sinn.

Einmal jährlich finden sich die Weltenbummler und ihre „Allradler“ zu einem besonderen Treffen zusammen: auch in diesem Jahr vom 28. bis 30. Juli zum mittlerweile elften Mal im Unimog-Museum in Gaggenau. Und zwar an historischer Stelle: Stelle rollten doch in der Stadt am Tor zum Murgtal noch bis Anfang der 2000er die unverwüstlichen „Universal-Motor-Geräte“, so die Langform, mit dem Stern auf der Haube vom Band.

HISTORISCHES GELÄNDE

Auf dem Museumsgelände, dem „meist gepflügten Acker Baden-Württembergs“, wurden die Unimog aus dem Werk früher auf ihre Praxistauglichkeit geprüft. Heute wird die Legende dort wachgehalten: In zwei Hallen präsentieren die Museums-Macher in wechselnden Ausstellungen sowie mit liebevoll restaurierten historischen Modellen die Vielfalt des Nutzfahrzeugs. Und auf dem Außengelände kann auf dem Parcours der Mythos Unimog live erfahren werden. Im wahrsten Sinne des Wortes.

FAMILIÄR

Das „Weltenbummlertreffen“ ist ein familiäres Treffen, zu dem in diesem Jahr wieder bis zu 150 Fahrzeuge erwartet werden. Die Teilnehmenden aus ganz Deutschland und anderen Teilen der Welt nehmen dabei Hunderte Kilometer Anfahrtsweg auf sich, um dabei zu sein. Darunter sind bekannte Gesichter und Fahrzeuge, die dem Museum in Gaggenau schon seit vielen Jahren die Treue halten, aber wie in jedem Jahr gibt es auch wieder viel Neues.

Viel getan hat sich zum Beispiel auch bei der „Location“: Seit Anfang des Jahres präsentiert sich das Unimog-Museum Gaggenau auf doppelt so viel Raum. In den neuen Räumen im Anbau präsentieren die Kuratoren Highlights der Sammlung – unter anderem das Original-Fahrzeug der Expedition zum Ojos del Salado, das den Höhenrekord hält: 6.694 Meter, höher kam kein anderes motorisiertes Fahrzeug. Ein echter Gipfelstürmer und Weltenbummler eben.

Die neue Plaza, die die beiden Ausstellungshallen umrahmt, wird Ausstellungsort für die Aufbau- und Zubehörhersteller und -anbieter sein, denn natürlich gibt es wie immer jede Menge Tipps und Tricks für Unimog-Fans und solche, die es noch werden wollen. Führungen, Vorträge und Workshops sowie Live-Musik am Samstagabend runden das Programm ab. So lohnt es sich auch für Nicht-Weltenbummler, an diesem Wochenende mal zum Heimatentdecker zu werden. Spannende Einblicke in eine ganz besondere Community sind garantiert. (jr)



Foto: jr/NM

Echter Gipfelstürmer: Das Rekordfahrzeug von Abenteurer Matthias Jeschke ist ein Highlight im Museum.


lokalmatador

Infos, Geschichte und Geschichten, Videos und mehr rund ums Unimog-Museum gibt es entweder über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/unimog-museum/>

TRAUER



Brühler Bestattungsinstitut

GREDEL (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Rheinauer Straße 15

68782 Brühl

 0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens




STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*Laut? Leise?
Klassisch? Rockig?*
Gemeinsam finden wir
den richtigen Ton.

www.straub-bestattungen.de
 06202 - 12031

NACHRUF

Unsere ehemalige Klassenkameradin

Hedwig Schimmele

geb. Knapp

ist allzu früh von uns gegangen.

Sie wird uns stets in guter Erinnerung bleiben.

Schuljahrgang 1952/53/54



TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz 
Ihr Trauerfall in guten Händen.

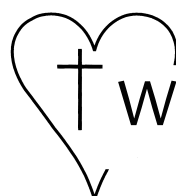
Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de
Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.

Statt Karten

Wo Worte fehlen, das Unbeschreibliche zu beschreiben,
wo Augen versagen, das Unabwendbare zu sehen, wo
Hände das Unbegreifliche nicht fassen können, bleibt
einzig die Gewissheit, dass du in unseren Herzen
weiterleben wirst.

 **Wolfgang Reffert**

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte – gesprochen
oder geschrieben – , für jede Umarmung, für alle Zeichen
der Liebe und Freundschaft.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Börnig, Dres. Schnepf,
Dr. Zipf, der Aki Heidelberg, der Physiotherapie Baum-
hold, dem Sanitätshaus Reul und allen, die uns in dieser
schweren Zeit begleiten.

Im Namen aller Angehörigen
Melanie Reffert

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

selbstbestimmt

*„Im Leben und auch bei
meiner Bestattung.“*

Jetzt eigene Bestattungs-
vorsorge abschließen!

Hauptstraße 112/1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

GARTEN PARADIES

<https://lokalmatador.net/gartenparadies/>

Foto: GMH/BVE

Blütenpracht im Sommer – ohne viel Gießen

Zahlreiche Pflanzen gedeihen auch mit wenig Wasser. Mit ihren Blüten bieten sie dabei Insekten wertvolles Futter. Die Beratung im gärtnerischen Fachhandel hilft bei der Auswahl von trockenheitsresistenten Arten und Sorten.

Es gibt zahlreiche Pflanzen, die mit hohen Temperaturen und seltener Bewässerung gut klar kommen. Das macht sie besonders pflegeleicht.

Insektenbuffet

Wie wäre es mit einem mediterranen Paradies auf dem Balkon oder im Beet? Aromatische Kräuter wie Thymian (botanischer Name: Thymus), Rosmarin (Rosmarinus) und Salbei (Salvia) sind nicht nur eine leckere Zutat im Essen, sie sehen auch als Pflanze sehr attraktiv aus und locken Insekten mit ihren Blüten an. Neben den bekannten Sorten gibt es auch Züchtungen mit besonders langer Blütezeit. Diese Pflanzen kommen – wie auch andere Gewächse aus wärmeren Regionen – mit wenig Wasser aus. Geranien (Pelargonium) wachsen beispielsweise

in Italien in praller Sonne vor vielen Haustüren und vertragen zeitweise Trockenheit. Auch Mittagsblumen (Dolosperma), Petunien (Petunia) und Kapkörbchen (Osteospermum, s. Bild unten) sind für einen Standort ohne Schatten bestens geeignet. Die meisten Klassiker für Beet und Balkon werden inzwischen von deutschen Gärtnern vermehrt und aufgezogen, so dass lange Transportwege wegfallen. Denn auch bei Pflanzen gilt: Lieber regional bei Gärtnereien in der Nachbarschaft kaufen, denn sie produzieren nachhaltig und umweltschonend.

Aus Wüsten und Steppen

Aus den Wüsten und Regionen mit geringen Niederschlägen haben Sukkulenten ihren Weg zu uns angetreten. Wer dabei nur an stachelige Kakteen

denkt, wird angesichts der großen Auswahl an Pflanzen mit wasserspeichernden Blättern und Trieben überrascht sein. So bereichern Wolfsmilch-Stauden (Euphorbia) mit ihren leuchtend gelben Blumen jede Bepflanzung. In ihren auffallenden Blatt-Rosetten speichern Echeveria das Wasser und kommen mit einer dünnen Erdschicht aus. Auch Hauswurz (Sempervivum) und Fetthenne (Sedum) sind attraktive Pflanzen mit wenig Ansprüchen. Aus den trockenen Steppen dieser Welt stammen einige mehrjährige Stauden, die wegen ihrer tollen Blüten bei uns inzwischen sehr beliebt sind. Dazu zählen zum Beispiel Zierlauch (Allium) mit lila oder weißen Blütenbällen, Zierdisteln (Eryngium) und Bart-Iris (Iris). Diese Pflanzen sind zudem

winterhart und eignen sich deshalb gut für eine dauerhafte Bepflanzung von Balkon und Terrasse.

Rosen sind Klimagewinner

Immer mehr Freunde hierzulande macht sich der Schmetterlingsflieder (Buddleja): Dieser Strauch in blau, violett, rosa und weiß blüht auch an sehr trockenen Standorten in praller Sonne verlässlich und zieht Schmetterlinge mit seinen Blüten an. Zu den Gewinnern des Klimawandels zählen auch Rosen (Rosa): Mit trockenem Wetter kommen diese Blütenschönheiten sehr viel besser klar, als mit nassen und kalten Sommern, denn ihre langen Wurzeln reichen in tiefere Erdschichten hinunter und gelangen so an Feuchtigkeit. (GMH/BVE/red)



Foto: Yummy pic/Stock/Getty Images Plus



Noch mehr Tipps für „Sonnenkinder“, also Blühpflanzen, die Hitze und Trockenheit gut vertragen, finden Sie hier im Artikel:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3278/

TECHNIK PROFI Kübler
TV • HiFi • Sat • Multimedia

Kein Bild? Kein Ton?
Wir helfen Ihnen! ☎ 22 6 33
Beratung • Verkauf • Service

Bismarckstraße 17, 68782 Brühl-Rohrhof, Telefon 06202 22633
Fax 06202 22433 - E-Mail: info@tv-kuebler.de - www.tv-kuebler.de

SOMMER-Sonderangebot
Kiefernholz 85 € / srm
Buchenholz 145 € / srm
Preis bei Abholung, Lieferung gegen Aufpreis möglich.

Holz & Stein Garten- und Landschaftsbau
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr
Lindberghstr. 1, Eppelheim, Tel. 06221/755533 www.holz-stein.info

Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. Tel: 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Mail: info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

MARKISEN-JUBILÄUM
bis zu **40%** Öffnungszeiten aller Studios:
Do + Fr 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 15 Uhr
Mo - Mi geschlossen.

40 Jahre DITTMAR

Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51 / 860 4199	Ostlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59 / 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer	0 62 32 / 318 5327
--------------------------------------	-----------------------	---------------------------------------	----------------------	-------------------------------------	-----------------------

www.markisen-dittmar.de
GRATIS: Zu jeder neugekauften Markise einen Motor im Wert von **€ 300.-**

ANZEIGE

Fitnessurlaub bei Pfitzenmeier

Wenn es um Urlaub geht, richtet sich der Blick meist auf ferne Länder, neue Kulturen, Strand und Meer. Hauptsache weg von der Heimat, um doch etwas Ruhe zu finden und abzuschalten. Viele Menschen hangeln sich so durch die Tage und Wochen in Vorfreude auf den nächsten Urlaub, der wie ein fernes Ziel erscheint. Dabei ist ein kurzer Urlaub sogar täglich möglich: Bei Pfitzenmeier!

Täglicher Urlaub für Körper und Geist bei Pfitzenmeier



Die Nummer eins der Region steht für Fitness, Wellness und Gesundheit und konzentriert sich auf den Ausgleich von Körper und Geist. Seit 45 Jahren begeistert Pfitzenmeier nicht nur mit bekannten Trainings- und Wellnessmöglichkeiten, sondern setzt auch immer wieder mit Mut neue Trends um. Abwechslung und Vielfalt gibt es nicht nur auf den Trainingsflächen mit modernen Geräten für das Ausdauer oder Krafttraining, sondern vor allem im Kursbereich. Über 1.500 Kurse und Workouts finden Woche für Woche in den Premium Clubs und Resorts statt.

Der Sandstrand fehlt zwar, aber Wasser ist vorhanden. Zum einen in den AquaDomes, den großen Schwimmhallen, in denen Aqua Kurse stattfinden. Zum anderen im Wellnessbereich, wo die Mas-

sagedüsen der Wellnessbecken zum Entspannen einladen. In unterschiedlichen Saunen mit Aufgüssen, den Ruheräumen oder den Dampfbädern mit verschiedenen Duftessenzen können Mitglieder abschalten.

Ganzheitliches Konzept beim Fitnessurlaub von Pfitzenmeier

Das ganzheitliche Konzept von Pfitzenmeier gleicht einem Kurzurlaub für Körper und Geist.

Der Fitnessurlaub bei Pfitzenmeier ist täglich möglich – und er fördert nicht nur die Auszeit vom Alltag, sondern auch Bewegung und Gesundheit. Heißt: „Urlauber“ haben langfristig mehr davon, sogar bis ins hohe Alter. Warte- und Anfahrtszeiten entfallen, Stress beim Kofferpacken ebenso. Stattdessen sind die Anfahrtswege kurz, die Qualität hoch. Pfitzenmeier gibt es in der Region im übertragenen Sinne wie Sand am Meer, die Palme im Logo sorgt für wahres Urlaubsfeeling.

Die Frage ist nur: Träumen Sie noch vom nächsten Urlaub in weiter Ferne oder nutzen Sie die Chance auf täglichen Urlaub bei Pfitzenmeier?

Buchen Sie ihren 4-wöchigen Kurzurlaub ab 45 € oder sichern Sie sich gleich ihr Wohlbefinden und Ausgleich für die nächsten 6 Monate. Weitere Infos unter: www.pfitzenmeier.de/urlaub.



**Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.**

Heimat
entdecken



Jetzt abonnieren!

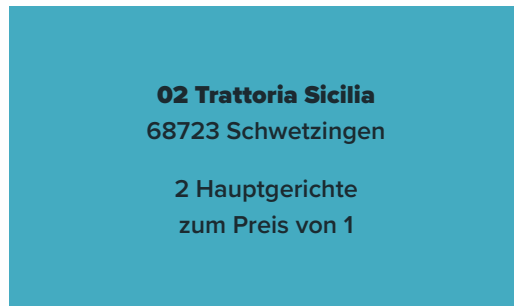
SO SCHMECKT DIE Rhein-Neckar-Region

Entdecke die **NUSSBAUM Freizeitwelt** und spare mit den Nussbaum Club Coupons in ganz Baden-Württemberg.

Es handelt sich nicht um Print-Coupons. Sie können nur über die Nussbaum Club App oder online unter www.lokalmatador.de/vorteilsclub aufgerufen und eingelöst werden.



01



02 Trattoria Sicilia
68723 Schwetzingen

2 Hauptgerichte
zum Preis von 1



03

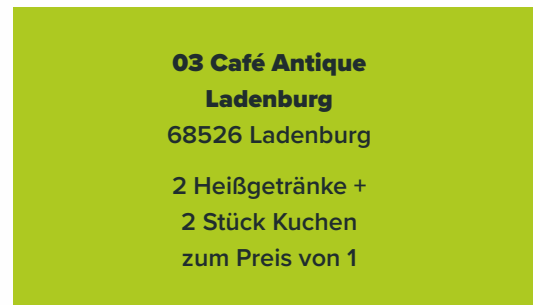


01 BARHAMA
Home of Superfood
74889 Sinsheim

2 Schnellgerichte
zum Preis von 1



02

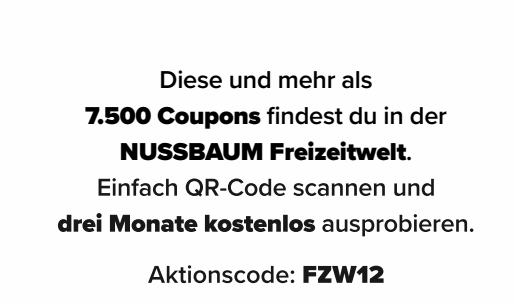


03 Café Antique
Ladenburg
68526 Ladenburg

2 Heißgetränke +
2 Stück Kuchen
zum Preis von 1

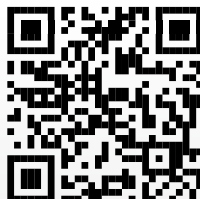


04



Diese und mehr als
7.500 Coupons findest du in der
NUSSBAUM Freizeitwelt.
Einfach QR-Code scannen und
drei Monate kostenlos ausprobieren.

Aktionscode: **FZW12**



In Kooperation mit **MOBILEGUTSCHEINE.de**

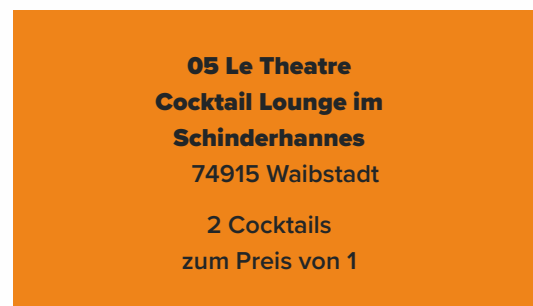


05



04 Elia's Restaurant & Lounge-
Bar Internationale Küche
68519 Viernheim

2 Hauptgerichte
zum Preis von 1



05 Le Theatre
Cocktail Lounge im
Schinderhannes
74915 Waibstadt

2 Cocktails
zum Preis von 1

Auch über die Region hinaus tolle Angebote unserer Top-Partner:

Silbenrätsel

Nr. 30 | 2023



Aus den Silben sind 22 Wörter zu bilden, deren fünfte und sechste Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von George Bernard Shaw ergeben.

AN - AN - AN - AS - AUF - BER - BRAND - CE -
DAR - DAS - DE - DE - DRE - DUNG - EIN - ER - FI -
FLUSS - GANS - GE - GEIST - HAUPT - HEIM -
HOER - KAU - KLE - KORB - KUNFT - LER - LICH -
MA - MU - MUEN - NEN - NEN - NI - NIE - NIO -
NU - NU - PERN - RECH - REN - RUNG - RUNG -
SCHE - SE - SE - STEI - STEL - STUHL - TE - TIV -
TU - UN - US - VOLL - WEISS - WIM - WURZ -
ZEL - ZIG

1	feiner Unterschied
2	leichtes Möbelstück
3	Schlüsselfigur in einem Film
4	küren
5	ein Apostel
6	Liliengewächs
7	kosmetischer Artikel
8	offizielle Ansprüche
9	scharfsinnig
10	Wohnrichtung für Ältere
11	Lattenkiste für Obst
12	Teil der Feuerwaffe
13	Eintreffen
14	sonderlich, schrullig
15	Geländeform
16	Zellkern
17	Wasservogelart
18	entscheidend, endgültig
19	Inselgruppe im Atlantik
20	Tennisbegriff
21	Holzzeichnung
22	ständig, ohne Unterbrechung

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Nuanze, 2. Korbstuhl, 3. Hauptdarsteller, 4. ernennen, 5. Andreas, 6. Weisswurz, 7. Wimperntuschte, 8. Rechte, 9. gelbstoll, 10. Seniorenheim, 11. Steige, 12. Mü-
endung, 13. Ankunft, 14. Kauzig, 15. Flussniederung, 16. Nukleus, 17. Brandgans, 18. definitiv,
19. Bermudas, 20. Einzel, 21. Maserung, 22. unaufhörlich – „Freunde sind Gottes Entscheidung
fuer Verwandte.“ – DIKE PRESS

Es ist soweit!

Von Freitag, den 4. August 2023 bis
Sonntag, den 13. August 2023



auf dem Festgelände in Ketsch wird wieder
eines der größten Volksfeste des
Rhein Neckar Kreis gefeiert.

Seien Sie unser Gast im Festzeltbetrieb
und beim Festplatzrummel.

Für gute Laune sorgen namhafte Musikbands,
kulinarische Köstlichkeiten und Getränke.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Luca Eberhard
Mediaberater im Innendienst
Tel.: 06227 5449 1101
luca.eberhard@knvertrieb.de

**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Stefan Grün
Mediaberater im Außendienst
Tel. 0160 90691119
stefan.gruen@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de

GASTRONOMIE

ab
€ 7,40


Malteser
 ...weil Nähe zählt.

Lecker. Vielfältig. Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
 Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de



VERSCHIEDENES

SUCHE:

Fair und diskret.

**Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen,
Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren,
Teppiche, Fotoapparate.**

B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,6 %, staatlich abgesichert,
 langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro.
 Bestands- u. Neubauobjekte, günstige KfW Zinsen. Kein
 Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige
 Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
 GmbH und Co. KG



Sonderthemen im August

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
31	- Ausbildung & Berufswahl - Bauen & Wohnen
32	Auto & Zweirad
33	- Haus & Energie - Leben im Alter
34	- Finanzen & Versicherungen in der Region - Gartenparadies - Rechtsanwälte in der Region*
35	- Badräume - Job & Karriere - Kommunale Arbeitgeber

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau



Wir beraten Sie gerne!

markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

AUTO

ACHTUNG

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
Mitsubishi Nissan Opel Peugeot Renault Skoda Toyota Oldtimer

ANKAUF GEPFLEGTEN FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

DEIKE PRESS, Konstanz

WISSENSCHAFT

- 1. Wie heißt ein Facharzt auf dem Gebiet der Strahlenheilkunde?**

A Onkologe
 B Hämatologe
 C Pneumologe
 D Radiologe

2. Die Reinigungsfunktion welchen Organs übernimmt die Dialyse?

A Herz
 B Niere
 C Lunge
 D Leber

3. Welches Verfahren wird umfangsprachlich als Ultraschall bezeichnet?

A Koloskopie
 B Osteologie
 C Endoskopie
 D Sonografie

4. Was wird bei der Sinuskopie untersucht?

A Enddarm
 B Gebärmutter
 C Kieferhöhle
 D Magen

KW 1320

„Wissenschaft & Technik“: 1 D 2 B 3 D 4 C

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIEN

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Mannheim, Telefon 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN



SCHNEIDER
IMMOBILIEN



IHR MAKLER & PROJEKTENTWICKLER
Seit 30 Jahren für Sie in der Metropolregion.

- ✓ Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
- ✓ Vermittlung & Ankauf von Immobilien und Grundstücken
- ✓ Rundumbetreuung von der Einwertung bis zum Notar

Wilhelm-Maybach-Straße 8 | 68766 Hockenheim
Tel: 06205 14210 | info@schneider-immo.net



Foto: gopix/iStock/Getty Images Plus

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

**Wir suchen Immobilienmakler –
keine Eigenakquise notwendig**

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilienmakler“ informieren Sie gern darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – sprechen Sie uns an!



Foto: panthermedia

Kompetenzen nutzen

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Ukrainische Geflüchtete: Von der Migration zur Integration

Die Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden seit dem 1. Juni 2022 von den Jobcentern betreut. Aktuell sind rund 25.000 ukrainische Arbeitslose in den Jobcentern gemeldet, dies entspricht rund 18 Prozent aller Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II.

Ein Berufseinstieg von geflüchteten Menschen braucht Zeit. Das liegt vor allem daran, dass auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland gute Deutschkenntnisse von großer Bedeutung sind. Gerade in qualifizierten Tätigkeiten ist daher nach einem Integrationskurs häufig noch eine berufsbezogene Sprachförderung erforderlich.

Außerdem muss häufig parallel die Anerkennung von Schul-, Studien- und Berufsabschlüssen verfolgt werden, um eine qualifikationsadäquate Beschäftigung in Deutschland zu ermöglichen. Die meisten ukrainischen Geflüchteten schließen nun suk-

zessive die Integrationskurse ab. Mit Blick auf den Arbeits- und Fachkräftemangel liegt der Fokus der Arbeitsvermittlung in den Jobcentern nun auf der Aufnahme einer kompetenz- und qualifikationsadäquaten Beschäftigung. Die Integrationsfachkräfte stehen daher vor der Herausforderung, die aus der Ukraine geflüchteten Menschen, überwiegend Frauen mit Kindern, bei der Verfolgung ihrer individuellen beruflichen Ziele zu unterstützen und gleichzeitig ihre besondere Lebenssituation zu berücksichtigen. Mit Blick auf die Qualifikation bringen ukrainische Geflüchtete gute Voraussetzungen mit, um erfolgreich auf dem deutschen Arbeitsmarkt anzukommen und dauerhaft Beschäftigungen zu finden. Sie verfügen zu mehr als 70 Prozent über ukrainische Berufsabschlüsse und Berufserfahrung und sind relativ jung. Laut vorläufigen, hochgerechneten Daten waren im März 2023

bereits rund 17.000 Ukrainer und Ukrainerinnen in Baden-Württemberg sozialversicherungspflichtig beschäftigt und damit rund 10.000 mehr als im Januar 2022, also unmittelbar vor Kriegsbeginn.

Gute Integration gefragt

Generell benötigt eine gute und langfristige Integration Zeit und bei einigen Schritten auch Geduld. Dr. Susanne Koch, Geschäftsführerin Operativ der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, ordnet ein: „Aktuell schließen zahlreiche ukrainische Geflüchtete ihren Deutschkurs ab und stehen nun dem Arbeitsmarkt zur Verfügung. Unser Anspruch ist, umfassend und ausbildungsadäquat zu beraten, zu vermitteln und zu qualifizieren, damit erworbene Bildungsniveaus nicht entwertet werden. Ziel sollte es sein, die Menschen entsprechend ihrer Kompetenz nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren.“

So ist ein 24-jähriger Ukrainer im Juli 2022 als Begleitperson seiner schwerkranken Mutter geflohen. Er hat einen Bachelorabschluss im Hotelmanagement. In der Ukraine hat er zwei Jahre ein Café geleitet. Nach einem Sprachkurs in Deutschland hat er ein Praktikum an der Rezeption eines Hotel absolviert und wurde mit Unterstützung des Jobcenters eingestellt. Bei der Integration hat er viel Eigeninitiative gezeigt.

Kontakt

**Agentur für Arbeit
Heidelberg**

Kaiserstr. 69-71
69115 Heidelberg



STELLEN jobsucheBW

FAHRER (m/w/d) GESUCHT
 Für Schülerbeförderung ab 11.09.23 bzw.
 Werkstattfahrten ab 21.08.23. Mini- und
 Midijob möglich. **Tel. 0621/491420**

**Traumjob in Ihrer Region?
 Jetzt Job finden!**

www.jobsuchebw.de jobsucheBW

Jährliche Feedback-Gespräche sind nicht selbstverständlich

Einmal im Jahr setzt sich fast die Hälfte der Unternehmen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen und führt Feedback-Gespräche. Kürzere Abstände, das zeigt die aktuelle Randstad-ifo-Personalleiterbefragung, sind allerdings eher die Ausnahme. Lediglich sechs Prozent der Befragten nutzen Mitarbeitergespräche im monatlichen Rhythmus, um sich einen Eindruck zu verschaffen, wie es um die Beschäftigten steht. Zehn Prozent suchen den Austausch vierteljährlich, 22 Prozent halbjährlich. In kleinen Betrieben mit weniger als 50 Mitarbeitern wird sich etwas häufiger ausgetauscht. Hier setzen 13 Prozent auf monatliche und 16 Prozent auf vierteljährliche Gespräche. Sind Unternehmen damit zufrieden? Immerhin 43 Prozent der Personalleiter in Unternehmen schätzen ihre Feedbackkultur als positiv oder sehr positiv ein, 48 Prozent äußern sich neutral. „Ein informeller Austausch im Team ist gut und fördert das Miteinan-

der. Doch für eine echte Feedbackkultur sind feste Formate wichtig“, so Verena Menne von Randstad Deutschland. „Sie signalisieren: In diesem Unternehmen ist ein offener und respektvoller Austausch ein wichtiger Teil der Arbeitsprozesse.“ Um Mitarbeiter langfristig ans Unternehmen zu binden, gilt es, frühzeitig negativen Entwicklungen entgegenzuwirken. 68 Prozent der Unternehmen setzen daher auf systematische Abfragen zur Zufriedenheit, die Mehrheit der großen Unternehmen heuert dafür sogar externe Dienstleister an. Auffällig: Nur bei 29 Prozent steht dabei die Bewertung von Führungskräften im Fokus. „Dabei hängt beides untrennbar miteinander zusammen“, erklärt Petra Timm. „Führungskräfte haben großen Einfluss auf das Klima und die Kultur.“ Deswegen sei es wichtig, aktiv den offenen Austausch mit den Mitarbeitern zu suchen - in festen Formaten, aber bei Bedarf auch zwischendurch. (txn/red)

Weitere Artikel rund um Beruf & Karriere auf
www.lokalmatador.de/jobs/



Stadt Schwetzingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit** mehrere

Hausmeister (m/w/d)

zur Verstärkung des städtischen Hausmeisterpools an den Schwetzingen Schulen, öffentlichen Gebäuden sowie Verwaltungsgebäuden. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen in Entgeltgruppe 5 TVöD.



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 6. August 2023** finden Sie unter: www.schwetzingen.de/stellenangebote.



RSG Mannheim 2001 e.V.

Rad- und Sportgemeinschaft



Ferienjob! auf 520-€-Basis

im Ferienprogramm-Kinderradschule, ab 16 Jahren,
 „1., 3. u. 4. Ferienwoche“

www.vereine-radpower.de · Tel. 06202 126250

Die Bundesagentur für Arbeit informiert: Triple Win

Pflegekräfte aus dem Ausland

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hilft dabei, im Ausland Fachkräfte und Auszubildende für die Pflege zu gewinnen.

Ein Schwerpunkt ist das Programm Triple Win in Kooperation mit der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Die beiden Partner setzen bei ihren Vorhaben auf faire Migration und arbeiten nur mit Ländern zusammen, in denen es keinen eigenen Mangel an Pflegekräften gibt. Aktuell arbeitet die BA mit den Ländern Bosnien-Herzegowina, den Philippinen, Tunesien, Indonesien, Indien sowie Jordanien zusammen. In den vergangenen Jahren wurden knapp 4.600 ausgebildete Fachkräfte und 600 Auszubildende vermittelt.

Baden-Wuerttemberg.TripleWin-SpracheBW@arbeitsagentur.de



www.zav.de/triple-win



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit Heidelberg
 bringt weiter.

**Zu einer Bewerbung gehören immer
 Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**



Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Druckerei-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Maschinenführer/ Produktionsmitarbeiter (m/w/d) in der Druckweiterverarbeitung

in Vollzeit (38 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

Ihre Arbeitstage

- Montag bis Freitag im 2-Schichtbetrieb

Ihre Aufgaben

- Selbständige Einstellung, Bedienung und Überwachung des Versandraums
- Optimierung der Produktionsabläufe
- Ausführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Sämtliche anfallende Tätigkeiten in der Druckerei

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit
- Sie arbeiten gerne im Team und sind flexibel

Das bieten wir Ihnen

- Einen sicheren, langfristigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Flache Hierarchien ohne lange Kommunikationswege
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Wir sind ein Eigenbetrieb der Stadt Schwetzingen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **mehrere Mitarbeiter (m/w/d)** zur Verstärkung des Teams des Freizeitbades bellamar in den folgenden Tätigkeiten:

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d) als Schichtführer

unbefristet | Vollzeit | Entgeltgruppe 7 TVöD

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d) bzw. Rettungsschwimmer

unbefristet | Vollzeit | Entgeltgruppe 5 bzw. 3 TVöD



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 13. August 2023** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Plankstadt (10.546 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

GÄRTNER (M/W/D) FÜR DEN BEREICH GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

in Vollzeit.

Aufgabenbereiche sind insbesondere: Umsetzung von Arbeitsaufträgen im Garten- und Landschaftsbau/Vegetationspflege, Durchführung von gärtnerischen Tätigkeiten auf den Park- und Grünflächen der Gemeinde, Führung und sichere Handhabung von handgeführter manueller Motortechnik, Führen und Bedienen von Großtechnik, Führen von Fahrzeugen wie Transporter, Traktor etc. sowie Einsatz im Winterdienst.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.plankstadt.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Insektenschutz
gegen Plagegeister?
Bitteschön!**

Raum³ brenk
Wohnideen vom Spezialisten

Rheingoldstr. 8 | 68199 Mannheim | Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de



Foto: onlyyouq/iStock/Getty Images Plus

JOB & KARRIERE METALLBERUFE

www.jobsuche-bw.de/

Schlüsselbranche im Ländle

In der Metall- und Elektroindustrie in Baden-Württemberg bieten sich vielseitige und aussichtsreiche Karrierechancen. Ob Metallerzeugung, Gießerei, Metallbearbeitung, Metallbau, Maschinen- und Anlagenbau, Konstruktion, Galvanik, Oberflächenbearbeitung, Werkzeugbau, Feinmechanik oder Versorgung und Installation – es gibt viele spannende Berufe und interessante Tätigkeiten.

Technische Innovationen sorgen für Abwechslung im Berufsalltag und ermöglichen eine kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterentwicklung.

Die Metall- und Elektroindustrie bietet vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung und bietet ausgezeichnete Aufstiegschancen. Egal, ob in großen Industriebetrieben oder kleinen Handwerksbetrieben: Technisches Verständnis, Detailbewusstsein und Einsatzbereitschaft sind gefragt. Sowohl erfahrene Fachkräfte als auch neue Azubis und Studenten haben beste Chancen.

Gute Karriereaussichten

Die Profis der Metall- und Elektroindustrie tragen dazu bei, dass unsere hoch technisierte Welt reibungslos funktioniert und die Materialien den Anforderungen standhalten. Von der Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen über die Weiterverarbeitung, Veredelung, Maschinen- und Anlagenbau bis hin zur Installation, Inbetriebnahme und Wartung gibt es interessante Tätigkeitsfelder.

Der Einstieg erfolgt durch eine duale Ausbildung oder ein Stu-

dium, und im Laufe des Berufslebens stehen vielfältige Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten offen. Auf diese Weise kann man Schritt für Schritt eine erfolgreiche Karriere aufbauen, mehr verdienen und immer wieder Neues lernen.

Die Metall- und Elektroindustrie bietet für verschiedene Neigungen und Talente passende Berufe. Egal ob man gerne Kunden berät, unterwegs ist oder seine Kreativität am Material ausleben möchte, es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten. Azubis, (Dual) Studierende, aber auch „alte Hasen“ und erfahrene Fachkräfte haben gute Aussichten.

Das Herz der Wirtschaft

Die Metall- und Elektroindustrie ist eine Schlüsselbranche in Baden-Württemberg und bildet das Herz der Wirtschaft im Ländle. Große, mittlere und kleine Unternehmen suchen kontinuierlich nach qualifiziertem Personal, weshalb es jetzt ein guter Zeitpunkt ist, sich zu bewerben und den nächsten Karriereschritt zu machen. (ao)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
www.jobsuche-bw.de/



Hart wie Stahl? – Dann kommen Sie zu uns!

Wir suchen

Metallbauer (m/w/d)

Weitere Infos auf unserer Homepage – oder rufen Sie uns direkt an!
Wir besprechen dann alles Weitere.



GIESE METALLBAU

Edelstahl & Aluminium

Telefon: 06202-74544

Sicher für einen starken Rücken

In manchen Jobs ist besondere Vorsicht geboten. Das gilt vor allem auch für die Füße. Sicherheitsschuhe sind deshalb zum Beispiel auf Baustellen oder in der Produktion Pflicht. Eine Schutzfunktion alleine reicht jedoch nicht aus. Auch hier gilt: Funktional und komfortabel muss es sein, um die Gesundheit von Fuß und Rücken zu fördern. Wie auch bei anderen rückengerechten Schuhen kommt es auf die Passform an – ein Schuhmodell in mehreren Weiten ist sinnvoll. Denn zu enge Schuhe können die Haut reizen, zu weite Schuhe dagegen bieten nicht genügend Halt. Die Folge: Verkrampfungen in der Fußmuskulatur. Auch die Länge muss stimmen – sonst verändert sich der Gang und die Gelenke werden unnötig belastet. Für ausreichenden Halt sorgt auch eine leicht umfassende Stütze der Ferse – durch die Entlastung von Fuß und Gelenken kann Schäden an der Wirbelsäule vorgebeugt werden. Auch die Umknickgefahr wird reduziert. So lässt sich auch ein langer Arbeitstag schmerz- und unfallfrei überstehen. (ots/AGR/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
www.jobsuche-bw.de/

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

Dana Groen

**Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht**

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl
 Telefon 06202 4093096
www.kanzlei-groen.de
 E-Mail: kanzlei-groen@web.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
 Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Mario Bauer

RECHTSANWALT

Heidelberger Straße 6 | 68782 Brühl
 Fon 06202 74092 | Fax 06202 74094



Schwerpunkte und weitere Informationen: www.kanzlei-bauer-bruehl.de

Messgeräte ohne Beschluss

Ein WEG-Verwalter kann unter gewissen Voraussetzungen auch ohne Eigentümerbeschluss auf Mietbasis Wärmemessgeräte in die Wohnungen einbauen lassen. So hat es nach Information des LBS-Infodienstes Recht und Steuern die Rechtsprechung entschieden (Landgericht Hamburg, Aktenzeichen 322 O 102/16).

Eigenmächtigkeit?

Der Fall: Die Eigentümergemeinschaft war nicht einbezogen worden, als der Verwalter sich für ein bestimmtes Vorgehen in Sachen Wärmemessung entschied. Auf Beschwerden über seine Eigenmächtigkeit hin nannte er drei wesentliche Argumente für sein Handeln: Das Gebäude habe sich im Bau befunden,

die entsprechenden Leitungen seien vom Bauunternehmen bereits vorbereitet worden und die Nutzung dieser Geräte sei für die Mieter zwingend vorgeschrieben.

Gesetzliche Vertretungsmacht

Das Urteil: Auch ohne entsprechenden Eigentümerbeschluss habe für den vom Verwalter abgeschlossenen Vertrag eine gesetzliche Vertretungsmacht bestanden, stellten die Richter fest. Er habe die Befugnis, in dringenden Fällen zur Erhaltung des Gemeinschaftseigentums erforderliche Maßnahmen zu treffen. Genau darum sei es hier angesichts der laufenden Bauarbeiten gegangen. (ots/LBS/red))

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/



Foto: vvita/Stock/Getty Images Plus

Können Vermieter Haustiere verbieten?

Egal ob Hund, Katze oder Hamster: Die Deutschen lieben ihre Haustiere. Auch viele Mieter wünschen sich einen tierischen Begleiter. Doch einige Mietverträge enthalten ein generelles Tierhaltungsverbot – ein solches ist nicht zulässig. Denn Kleintiere wie Hamster, Kaninchen, Fische und Vögel in einer zumutbaren Anzahl dürfen Vermieter in der Regel nicht verbieten. Sie können jedoch Einschränkungen wie einen sogenannten Erlaubnisvorbehalt festlegen.

Erlaubnisvorbehalt

Das bedeutet: Wer sich einen Hund oder eine Katze zulegen möchte, muss vor dem Kauf seinen Vermieter um Erlaubnis fragen beziehungsweise ihn darüber informieren. Allerdings darf der Vermieter die Haustierhaltung nicht ohne Grund ablehnen. Möglich wäre das unter anderem, wenn das Tier Schäden und störenden Lärm in der Wohnung verursachen oder die Nachbarschaft stark beeinträchtigen würde. Gelegentliches

Bellen oder eine Katzenhaarallergie reichen für ein Verbot nicht aus. Wer exotische oder gefährliche Tiere halten möchte, benötigt in jedem Fall die Zustimmung seines Vermieters. Zusätzlich ist meist eine Halteerlaubnis nach den jeweils geltenden Vorschriften des Bundeslandes notwendig.

Genehmigung widerrufen

Hat der Vermieter die Erlaubnis einmal erteilt, darf er sie unter bestimmten Bedingungen auch wieder zurückziehen. Bei erheblichen Beeinträchtigungen durch die Tiere kann der Vermieter zunächst verlangen, dass der betreffende Mieter Schutzmaßnahmen ergreift, zum Beispiel das Tier nicht den ganzen Tag allein zu Hause lässt. Falls das nicht fruchtet, kann er die Genehmigung widerrufen und die Tierhaltung für die Zukunft untersagen. Dies ist immer eine Frage des Einzelfalles und möglich, wenn eine Gefahr vom Tier ausgeht oder die anderen Mieter erheblich belastigt werden. (IDEAL/red)

Infos zu Tieren in der Mietwohnung finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-435/

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Hochdruckreiniger- und kleine Pflasterarbeiten
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie
mit uns sparen Sie sicher!

Gutes Preis-
Leistungs-
Verhältnis

☎ **0176 4529 9921**

Besichtigungstermine
unverbindlich und kostenlos!



FTM GmbH
Speyerer Str. 28 • 68782 Brühl
Tel.: 06202-978 6040
Mobil: 0173-95 48994
E-Mail: info@ftm-hd.de

Web: www.ftm-hd.de

- Fliesenverlegung
- Badsanierung
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Bodengleiche Dusche (gefließt)
- Trockenbauarbeiten
- Akustikdecken
- Brand- und Schallschutzwände
- Wandgestaltung

SCHUHMACHER Behälterbau GmbH

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll,
Bauschutt u. Holz
Entrümpelungen, Haushalts-,
Büro- und Gewerbe-Auflösungen
schnell und preiswert

Mini-
Container

Container Weis

Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH

Geschäftsaufgabe

Liebe Kundinnen und Kunden,

nach mehr als 30 Jahren,
werde ich mein
Toto-Lotto-Geschäft in Brühl,
Mannheimer Str. 41 am 31.07.23 schließen.

Ich bedanke mich für die jahrelange Treue
und verabschiede mich mit einem la-
chenden und einem weinenden Auge.

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute, viel
Erfolg und vielleicht klappt es doch einmal
mit einem "Sechser"

Liebe Grüße
Harald (Gleich)



GIESE METALLBAU

GmbH

Rennerswald 5 • 68782 Brühl

Telefon: 06202-74544

www.edelstahlgiese.de

kontakt@edelstahlgiese.de



Edelstahl & Aluminium

- ♦ Balkongeländer ♦ Treppengeländer ♦ Französische Geländer
- ♦ Vorsatzbalkone ♦ Überdachungen ♦ Vordächer ♦ Carports
- ♦ Tore / Türen / Zäune ♦ Trennwände / Sichtschutz ♦ Müllboxen

Zertifiziert nach DIN EN 1090



Bäder & Küchen
vom Profi

Eisfeldt

Sanitär | Bäder | Küchen

Lempenseite 48 | 69168 Wiesloch | Tel 06222 9284-0 | www.eisfeldt-sanitaer.de

Wir heizen Ihnen ein!

Heizöl

von

MACK

MINERALÖLE

Lessingstraße 45 • Eppelheim • **Telefon 06221 14780**

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.





Yippieläum
FITNESS URLAUB



4 WOCHEN
ab
45€

- ✓ Ohne Vertragsbindung
- ✓ Zusätzliche Angebote
- ✓ Einmalig zum Testen

JETZT BUCHEN: WWW.PFITZENMEIER.DE/URLAUB



BENSHEIM • HEIDELBERG • KARLSRUHE • MANNHEIM • NEUSTADT • SCHWETZINGEN • SPEYER • WIESLOCH

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Gärtner sucht Arbeit

- Hecke schneiden
- Baumfällungen
- Rollrasen verlegen
- kleine Pflasterarbeiten
- allgemeine Gartenpflege und
- viele weitere Arbeiten im Garten

Ich fahre unverbindlich zu Ihnen.

☎ 0177 7598585



SCHULTZ GmbH

SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Tür- und Fenstergitter gegen Einbruch
Türen und Tore
Treppen-/Balkon- und Außengeländer
Reparaturarbeiten und Blechbearbeitung
Schlosserarbeiten in Stahl, Edelstahl und Aluminium

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
Fon 062 02. 46 56 | www.schlosserei-schultz.de





Raumausstattung Boch



Wir bespannen auch Ihre alte Markise neu !

Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Markisen · Tapezierarbeiten · Insektenschutz

Wilhelmstr. 2c · 68782 Brühl · ☎ 0 62 02 / 7 17 84
www.raumausstattung-boch.de

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen

Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 5873400

Nussbaum Stiftung

Neujahrskonzert

mit der Philharmonie Baden-Baden



5€
RABATT

Abonnenten von Nussbaum
Medien erleben
Baden-Württemberg
noch günstiger!

Samstag · 6. Januar 2024

Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr · Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf: Tel. 06227 873-244
<https://nussbaumwelt.net/njk-sl-2024>

Kategorie A:	44 €
Kategorie B:	39 €
Kategorie C:	34 €



Als Nussbaum Abonnent sparen Sie
<https://nussbaumclub.net/njk-sl-2024/>



NUSSBAUM
Stiftung

Nussbaum Stiftung gGmbH · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot